

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Markus Frohnmaier, Dietmar Friedhoff, Ulrich Oehme, Dr. Harald Weyel und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/26471 –**

Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Fragesteller interessieren sich für die im Jahr 2020 abgeschlossenen Maßnahmen und Vorhaben der staatlichen und nichtstaatlichen Entwicklungszusammenarbeit im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Die im Rahmen dieser Kleinen Anfrage erfragten Informationen sind nicht im öffentlich zugänglichen „Creditor Reporting System“ (CRS – abrufbar unter: <https://stats.oecd.org/#>) der OECD hinterlegt. Weiter ermöglichen die hinterlegten Projektdaten (Projektdaten nur bis zum Jahr 2019 – abgerufen Januar 2021) der ODA-fähigen (ODA = Official Development Assistance – Öffentliche Entwicklungszusammenarbeit) Maßnahmen und Vorhaben der Bundesrepublik Deutschland keinen Rückschluss auf den konkreten Zeitpunkt des Abschlusses bzw. der Beendigung.

1. Welche ODA-fähigen Maßnahmen und Vorhaben der bilateralen Technischen Zusammenarbeit (TZ) wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben beauftragt, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Projektlaufzeit und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Welche Durchführungsorganisation wurde jeweils mit der Umsetzung beauftragt?
 - c) In welchen Partnerstaaten wurden die Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt, und wer war der jeweilige Partner der Durchführungsvereinbarung?
 - d) Was war der jeweilige Auftragswert?
 - e) Welche Eigenanteile des Partners wurden vereinbart und tatsächlich geleistet?

- f) Welche Zielsetzung verfolgten die Maßnahmen und Vorhaben jeweils?
- g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen der Bundesregierung Abschlussberichte vor?
- h) Welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben wurden mit welchem Ergebnis evaluiert?

Die Fragen 1 bis 1h werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 1)* beantwortet.

Maßnahmen und Vorhaben der technischen Zusammenarbeit (TZ) gelten als abgeschlossen bzw. beendet, wenn die jeweilige Schlussrechnung durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) sachlich und rechnerisch richtig gezeichnet wurde. Eigenanteile der Partner wurden in nicht-monetärer Form (insbesondere Bereitstellung von Personal- und Sachleistungen) bzw. monetärer Form vereinbart und in der Übersicht entsprechend dargestellt. Die Abschlussberichte informieren zusätzlich über die inhaltliche Auftragserfüllung und ggf. notwendige Auftragsanpas-sungen während der Laufzeit.

- 2. Welche ODA-fähigen Maßnahmen und Vorhaben der Regionalen Zusam-menarbeit wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben beauftragt, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Pro-jektlaufzeit und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nen-nen)?
 - b) Welche Durchführungsorganisation wurde jeweils mit der Umset-zung beauftragt?
 - c) In welchen Partnerstaaten wurden die Maßnahmen und Vorhaben je-weils umgesetzt, und wer war der jeweilige Partner der Durchfüh-rungsvereinbarung?
 - d) Was war der jeweilige Auftragswert?
 - e) Welche Eigenanteile des Partners wurden vereinbart und tatsächlich geleistet?
 - f) Welche Zielsetzung verfolgten die Maßnahmen und Vorhaben je-weils?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen der Bundesregierung Abschlussberichte vor?
 - h) Welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben wurden mit wel-chem Ergebnis evaluiert?

Die Fragen 2 bis 2h werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 2)* beantwortet.

- 3. Welche ODA-fähigen Maßnahmen und Vorhaben der Finanziellen Zu-sammenarbeit wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben beauftragt, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Pro-jektlaufzeit und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nen-nen)?

* Von einer Drucklegung der Anlagen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internet-seite des Deutschen Bundestages abrufbar.

- b) Welche Durchführungsorganisation wurde jeweils mit der Umsetzung beauftragt?
- c) In welchen Partnerstaaten wurden die Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt, und wer war der jeweilige Partner der Durchführungsvereinbarung?
- d) Was war der jeweilige Auftragswert?
- e) Welche Eigenanteile des Partners wurden vereinbart und tatsächlich geleistet?
- f) Welche Zielsetzung verfolgten die Maßnahmen und Vorhaben jeweils?
- g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen der Bundesregierung Abschlussberichte vor?
- h) Welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben wurden mit welchem Ergebnis evaluiert?

Die Fragen 3 bis 3h werden zusammengefasst in den anhängenden tabellarischen Darstellungen (Anlagen 3a und b)* beantwortet.

Eine Maßnahme bzw. ein Vorhaben der finanziellen Zusammenarbeit (FZ) gilt als abgeschlossen bzw. beendet, wenn dem BMZ der Abschlusskontrollbericht der KfW vorliegt. Die jeweilige Laufzeit einer Maßnahme bzw. eines Vorhabens ergibt sich aus der Zeitspanne zwischen Maßnahmenbeginn und Maßnahmenende.

In der Spalte „Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung“ der tabellarischen Übersicht wird zu mehreren Zeilen der Begriff „Institut im Partnerland“ verwendet und nicht die konkrete private Institution benannt. Dies geschieht vor dem Hintergrund, dass das Bankgeheimnis die KfW als reguliertes Institut in ihren geschäftlichen Tätigkeiten umfassend bindet und gegenüber ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern verpflichtet. Die KfW nimmt mit ihrem gesetzlichen Förderauftrag im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) auch zahlreiche Finanzierungsmaßnahmen wahr, deren Umsetzung durch eine Beeinträchtigung der Vertraulichkeit gefährdet wäre. Im Falle einer Offenlegung kundenbezogener Informationen von Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern würde sie nicht mehr länger als Institution wahrgenommen, die in bankentypischer Weise geschäftliche Daten ihrer Partnerinnen und Partner vertraulich behandelt. Dies würde ihren gesetzlichen Förderauftrag gefährden, da die KfW ihre Funktion nur im Rahmen einer geschützten Vertraulichkeitssphäre erfüllen kann, die von ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern erwartet wird. Bei einer weitergehenden Aufschlüsselung wäre damit zugleich die funktionsgerechte und adäquate Aufgabenerfüllung der Bundesregierung in der EZ gefährdet. Eine vertrauliche Behandlung der oben genannten Informationen ist grundlegende Voraussetzung für die erfolgreiche Zusammenarbeit der Bundesregierung mit Dritten.

Ein möglicher Vertrauensverlust der Durchführungspartner wäre auch dann zu befürchten, wenn die Nennung als Verschlussache erfolgt. Damit bliebe die Bundesregierung in der Wahrnehmung ihrer entwicklungspolitischen Aufgaben auch bei einer Weitergabe unter Verschluss erheblich gefährdet. Daher kann ein auch nur geringfügiges Risiko des Bekanntwerdens der Namen nicht hingenommen werden, weshalb nach konkreter Abwägung zwischen dem Schutz der funktionsgerechten und adäquaten Aufgabenwahrnehmung mit dem parlamentarischen Informationsrecht hier ausnahmsweise ersteres überwiegt.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

4. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben der Politischen Stiftungen wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise vor?

Die Fragen 4 bis 4g werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 4)* beantwortet.

Die Zielsetzung ergibt sich aus der Maßnahmen- bzw. Vorhabenbezeichnung. Verwendungsnachweise liegen noch nicht vor, diese sind jeweils innerhalb von sechs Monaten nach Erfüllung des Zuwendungszwecks, spätestens jedoch mit Ablauf des sechsten auf den Förderzeitraum folgenden Monats vorzulegen, d. h. zum 30. Juni jeden Jahres.

5. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben der kirchlichen Zentralstellen für Entwicklungshilfe wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise vor?

Die Beantwortung der Fragen 5 bis 5g kann nach sorgfältiger Abwägung des parlamentarischen Informationsanspruchs mit dem Interesse der Bundesregierung an einer funktionsgerechten und adäquaten Aufgabenwahrnehmung nicht offen erfolgen. Es wird auf die als Verschlussache „VS – Nur für den Dienst-

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

gebrauch“ eingestufte Anlage 5* verwiesen, die separat an den Deutschen Bundestag übersandt wird.

Die Arbeit der Zuwendungsempfänger bzw. der zivilgesellschaftlichen Akteure erfolgt unter fragilen Sicherheitsbedingungen und in zum Teil autoritär geführten Ländern. Die öffentliche Nennung würde ein nicht unerhebliches Risiko für den Bestand der lokalen nichtstaatlichen Organisation vor Ort und für die Gesundheit und ggf. sogar das Leben der für die lokale Partnerorganisation tätigen Personen bedeuten. Zudem ist die vertrauliche Behandlung von sensiblen Daten, wie dem Namen des lokalen Partners, auch grundlegende Voraussetzung dafür, dass zivilgesellschaftliche Akteure mit der Bundesregierung zusammenarbeiten. Durch die Benennung lokaler Partner würden die bestehenden Vertrauensverhältnisse nachhaltig beeinträchtigt und das Schaffen neuer Partnerschaften mit zivilgesellschaftlichen Trägern erschwert werden. Dies würde eine Beeinträchtigung bei der Umsetzung von Entwicklungsprojekten im nichtstaatlichen Bereich mit sich bringen und damit die funktionsgerechte und adäquate Wahrnehmung der Entwicklungspolitik als Regierungsaufgabe gefährden. Die Kenntnisnahme durch Unbefugte könnte sich daher im Sinne der Anlage III der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum materiellen Geheimschutz (Verschlussachenanweisung – VSA) nachteilig auf die Interessen der Bundesrepublik Deutschland auswirken.

Die Zielsetzung der genannten Maßnahmen bzw. Vorhaben ergibt sich in der als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuften Anlage 5* aus der Maßnahmen- bzw. Vorhabenbezeichnung. Der Förderzeitraum ergibt sich aus dem Zeitraum zwischen Laufzeitbeginn und Laufzeitende. Für alle Vorhaben wurden im Jahr 2020 vollständige Verwendungsnachweise vorgelegt.

6. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben privater deutscher Träger wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise vor?

Die Fragen 6 bis 6g werden zusammengefasst beantwortet.

* Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat die Anlage als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Anlage ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

Es wird auf die als Verschlusssache „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestufte Anlage 6* verwiesen, die separat an den Deutschen Bundestag übersandt wird. Zur Begründung wird auf die in der Antwort zu Frage 5 enthaltene Darstellung verwiesen. Wie bei der Antwort zu Frage 5 kommt die Bundesregierung im Rahmen einer Einzelfallabwägung zum Ergebnis, dass eine Übermittlung als Verschlusssache „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ geboten ist.

Das Maßnahmen-/Vorhabenende ist immer der letzte Tag des Monats, in dem die Laufzeit endet. Der Förderzeitraum ergibt sich aus dem Zeitraum zwischen Laufzeitbeginn und Laufzeitende. Eine Maßnahme/ein Vorhaben ist abgeschlossen, wenn der Verwendungsnachweis vorliegt. Für alle genannten Vorhaben liegen vollständige Verwendungsnachweise vor.

7. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben zur Förderung des kommunalen Engagements wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise vor?

Die Fragen 7 bis 7g werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 7)** beantwortet.

Der Förderzeitraum ergibt sich aus dem Zeitraum zwischen dem Datum der Be-willigung und dem Datum der Beendigung der Maßnahme/des Vorhabens.

8. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben der So-zialstruktur (Einzelplan 23, Kapitel 23 02 Titel 687 03) wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger der umgesetzten Maß-nahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung?

* Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat die Anlage als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Anlage ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

** Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

- d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
- e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
- f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise vor?
- g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise vor?

Die Fragen 8 bis 8g werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 8)* beantwortet.

Die Zielsetzung der Maßnahmen bzw. Vorhaben ergibt sich aus der Maßnah-men- bzw. Vorhabenbezeichnung. Der Verwendungsnachweis ist innerhalb von sechs Monaten nach Erfüllung des Zuwendungszwecks, spätestens jedoch mit Ablauf des sechsten auf den Förderzeitraum folgenden Monats vorzulegen. Für die vorliegenden Vorhaben liegen daher noch keine Verwendungsnachweise vor.

- 9. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben des zivi-len Friedensdienstes wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
 - a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert oder beauftragt, und wann wurden diese jeweils abge-schlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum bzw. Laufzeit und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger bzw. beauftragte Durch-führungsorganisation der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung bzw. des Auftragswerts?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise bzw. Abschlussberichte vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise bzw. Abschlussberichte vor?

Die Fragen 9 bis 9g werden zusammengefasst beantwortet.

Es wird auf die als Verschlussache „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ einge-stufte Anlage 9** verwiesen, die separat an den Deutschen Bundestag über-sandt wird. Auch hier kommt die Bundesregierung im Rahmen einer Einzel-fallabwägung zu dem Ergebnis, dass eine Übermittlung als Verschlussache „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ geboten ist. Im Übrigen wird auf die Ant-wort zu Frage 5 und die dort dargestellten Gründe verwiesen.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

** Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat die Anlage als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Anlage ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

10. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben des entwicklungspolitischen Austausch- und Freiwilligendienstes wurden bisher im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
- a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert oder beauftragt, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum bzw. Laufzeit und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger bzw. jeweilige beauftragte Durchführungsorganisation der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung bzw. des Auftragswerts?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise bzw. Abschlussberichte vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise bzw. Abschlussberichte vor?

Die Fragen 10 bis 10g werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 10)* beantwortet.

11. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben der Ent-wicklungspartnerschaft mit der Wirtschaft wurden im Jahr 2020 abge-schlossen bzw. beendet?
- a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. be-endet (bitte Förderzeitraum und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger der umgesetzten Maß-nahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vor-haben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise vor?

Die Fragen 11 bis 11g werden zusammengefasst in der anhängenden tabellari-schen Übersicht (Anlage 11)* beantwortet.

Für alle Vorhaben wurden im Jahr 2020 vollständige Verwendungsnachweise vorgelegt.

* Von einer Drucklegung der Anlagen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internet-seite des Deutschen Bundestages abrufbar.

12. Welche durch das BMZ geförderten Maßnahmen und Vorhaben der Sonderinitiativen (Einzelplan 23, Kapitel 23 10) wurden im Jahr 2020 abgeschlossen bzw. beendet?
- a) Wann genau wurden die Maßnahmen und Vorhaben durch das BMZ gefördert oder beauftragt, und wann wurden diese jeweils abgeschlossen bzw. beendet (bitte Förderzeitraum bzw. Laufzeit und Datum des Abschlusses bzw. der Beendigung nennen)?
 - b) Wer war jeweiliger Zuwendungsempfänger bzw. jeweilige beauftragte Durchführungsorganisation der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - c) Was war die jeweilige Höhe der Zuwendung bzw. des Auftragswerts?
 - d) In welchen Staaten wurden die geförderten Maßnahmen und Vorhaben jeweils umgesetzt?
 - e) Welche Zielsetzung verfolgten die umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben?
 - f) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ vollständige Verwendungsnachweise bzw. Abschlussberichte vor?
 - g) Für welche der umgesetzten Maßnahmen und Vorhaben liegen dem BMZ unvollständige Verwendungsnachweise bzw. Abschlussberichte vor?

Die Fragen 12 bis 12g werden separat für die Sonderinitiativen

- Eine Welt ohne Hunger (Anlage 12a)*,
 - Fluchtursachen bekämpfen, Flüchtlinge reintegrieren (Anlage 12b)* und
 - Stabilisierung und Entwicklung Nordafrika-Nahost (Anlage 12c)*
- zusammenfassend beantwortet.

Der Förderzeitraum einer Maßnahme bzw. eines Vorhabens ergibt sich aus dem Zeitraum zwischen Maßnahmenbeginn und Maßnahmenbeendigung.

Aus der Sonderinitiative „Ausbildung und Beschäftigung“ wurden im Jahr 2020 keine Maßnahmen bzw. Vorhaben abgeschlossen bzw. beendet.

* Von einer Drucklegung der Anlagen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/27541 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		Datum		Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
				der Beauftragung	der Beendigung				vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Afghanistan	Institutionsförderung für Energie	Die Rahmenbedingungen zur Bereitstellung von Energie sind verbessert.		19.01.2015	30.09.2018	GIZ	Ministry of Energy and Water	11.700.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Afghanistan	Offener Politikberatungsfond	Partnerinstitutionen führen Reformmaßnahmen durch, die zu guter Regierungsführung beitragen		04.12.2014	31.12.2018	GIZ	Ministry of Finance, Kabul	7.400.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 12 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet.
Afghanistan	Programm zur Verbesserung der Wasserversorgung	Die institutionellen, organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für eine nachhaltige städtische Wasserversorgung in Afghanistan sind verbessert.		11.07.2014	30.11.2018	GIZ	Ministry of Economy	22.428.929	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	0
Afghanistan	Förderung der Rechtsstaatlichkeit in Afghanistan	Die Voraussetzungen zum verfassungskonformen Justiz- und Polizeihandeln sind verbessert.		05.08.2014	31.12.2017	GIZ	Ministry of Justice	22.542.413	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 11,4 von 16 Punkten als eher erfolgreich bewertet.
Afrika n.a.	Unterstützung des Kofi Annan International Peacekeeping Training Centre (KAIPTC)	Das Kofi Annan International Peacekeeping Training Centre (KAIPTC) steuert sein Kursportfolio im Einklang mit dem aktuellen Strategieplan (2014-2018).		23.06.2015	31.08.2018	GIZ	Ministry of Foreign Affairs (Ghana)	4.947.131	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Nein	
Afrika n.a.	Förderung der afrikanischen Cashew Wertschöpfungskette	Wettbewerbsfähigkeit und Armutsminderungspotentiale der Cashew Wertschöpfungskette sind gesteigert und konsolidiert in Ghana, Benin, Burkina Faso, Cote d'Ivoire und Mosambik.		02.11.2012	30.04.2016	GIZ	Nationale Landwirtschaftsministerien in Projektländern	7.147.532	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Insgesamt wird die 12-Maßnahme als sehr erfolgreich (15 von 16 Punkten) bewertet.
Afrika n.a.	MENA - Regionale Zusammenarbeit im Wassersektor (OSS)	Der vom Observatoire du Sahara et du Sahel (OSS) organisierte Wissens- und Informationsaustausch im Hinblick auf eine nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen in den drei Partnerländern ist verbessert.		27.09.2013	31.12.2018	GIZ	Observatoire du Sahara et du Sahel	4.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Afrika n.a.	TZ Governance Fonds in Nordafrika (Maghreb) - MENA	Ausgewählte Maßnahmen der technischen Zusammenarbeit tragen dazu bei, die Voraussetzungen für politische Teilhabe und Good Governance im Maghreb zu verbessern.		10.09.2012	31.03.2018	GIZ	Zuständige Ministerien der Partnerländer	15.500.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	PEV erfolgreich mit 13 von 16 Punkten
Ägypten	Nationales Abfallwirtschaftsprogramm	Auf nationaler, Gouvernors- und lokaler Ebene sind die institutionellen Voraussetzungen sowie die fachlichen und administrativen Kompetenzen fuer ein nachhaltiges Abfallwirtschaftssystem verbessert.		26.01.2007	31.03.2019	GIZ	Ministry of Environment	9.442.871	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	https://mia.giz.de/qlink/ID=4935900 0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	Datum		Laufzeit (Monate)	Durchführungsgesellschaft	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
			der Beauftragung	der Beendigung					vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Ägypten	Programm Wasserversorgung und Abwassermanagement	Die Dienstleistungen in der Siedlungswasserwirtschaft in Ägypten sind verbessert. Die Rahmenbedingungen für effiziente und nachhaltige Trinkwasser und Sanitär Dienstleistungen sind verbessert.	19.06.2015	30.06.2019	48	GIZ	Ministry of Housing, Utilities and Urban Communities (MoHUUC)	6.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Ägypten	Ägyptisch-Deutsches Komitee zur Förderung der erneuerbaren Energien, der Energieeffizienz und des Umweltschutzes	Die Voraussetzungen für Klimafreundliche Investitionen in Erneuerbare Energien (RE) und in Energieeffizienz (EnEf) sind verbessert.	29.09.2015	30.06.2019	48	GIZ	Ministry of Electricity and Renewable Energy	4.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Amerika n.a.	Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika II	Staatliche, nicht-staatliche und privatwirtschaftliche Akteure in der Andenregion und Paraguay kooperieren bei der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen.	07.08.2013	31.07.2018	55	GIZ	Ministerio de la Mujer y Poblaciones Vulnerables – MIMP	7.000.000	Trifft nicht zu	ja	ja	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 16 von 16 Punkten als sehr erfolgreich bewertet
Amerika n.a.	Kooperationsplattform Lateinamerika Nord II	Zentralamerikanische und mexikanische Unternehmen nutzen auf dem internationalen Markt verfügbare ressourceneffiziente, umwelt- und klimafreundliche Technologien.	18.03.2016	30.04.2018	26	GIZ	AMEXCID (Mexiko), MEIC (Costa Rica), MINECO (Guatemala)	1.827.360	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Amerika n.a.	Zusammenarbeit mit der CIAT - Bekämpfung der Steuerhinterziehung	Die Steuerverwaltungen Lateinamerikas und der Karibik nutzen die regional spezifischen Dienstleistungen und Produkte, die das Centro Interamericano de Administraciones Tributarias (CIAT) zur Verbesserung der freiwilligen Steuerbefolgung und der Bekämpfung von Steuerhinterziehung anbietet.	27.08.2012	30.12.2018	74	GIZ	Centro Interamericano de Administraciones Tributarias		Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
ASEAN	Energieeffizienz und Klimaschutz im Landverkehrssektor in der ASEAN-Region	Strategie zur Steigerung der Energieeffizienz im Landtransportsektor in der Association of Southeast Asian Nations (ASEAN)-Region ist entwickelt und wird in ausgewählten Ländern umgesetzt.	14.12.2015	31.07.2019	44	GIZ	Association of Southeast Asian Nations	3.500.000	Trifft nicht zu	nein	ja	Nein	
ASEAN	Biodiversitätsbasierte Produkte als Finanzierungsquelle für Naturschutz und die Entwicklung von Lebensgrundlagen	Die ASEAN (Association of Southeast Asian Nations) Member States (AMS) werden vom ASEAN Centre for Biodiversity (ACB) in der Förderung von Biodiversitätsbasierten Produkten (BBPs) für die Verbesserung der Lebensgrundlagen und Erhaltung der biologischen Vielfalt unterstützt.	19.11.2014	30.06.2019	56	GIZ	ASEAN Centre for Biodiversity (ACB)	4.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
ASEAN	Institutionelle Stärkung des Biodiversitätssektors in ASEAN	Das Center for Biodiversity der Association of Southeast Asian Nations (ASEAN-ACB) nimmt sein regionales Mandat zur Umsetzung der Convention on Biological Diversity (CBD) erfolgreich wahr.	10.12.2014	28.02.2019	51	GIZ	ASEAN Centre for Biodiversity (ACB)	5.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	Datum		Laufzeit (Monate)	Durchführungsgesellschaft	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
			der Beauftragung	der Beendigung					vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
ASEAN	Unterstützung der Initiative für die ASEAN-Integration (IAI) im Bereich des gemeinsamen ASEAN-Marktes	In ausgewählten Dienstleistungssektoren der CLMV (Cambodia, Laos, Myanmar und Vietnam) werden Vereinbarungen des ASEAN (Association of Southeast Asian Nations)-Marktes zur Erleichterung von Handel & Investitionen verstärkt umgesetzt und genutzt. Die Beteiligung der CLMV an ASEAN-Vereinbarungen zur Förderung der Mobilität von qualifizierten Arbeitskräften ist verbessert.	22.01.2014	30.11.2018	40	GIZ	ASEAN (Association of Southeast Asian Nations) Secretariat	6.000.000		ja	Nein		
Asien n.a.	Förderung wirtschaftlicher Kooperation in subregionalen Initiativen Asiens	Zentrale Prozesse der regionalen wirtschaftlichen Kooperation und Integration (u.a. in den Bereichen Handel, Investitionen und Transport) in ausgewählten Regionalinitiativen in Asien (unter Beteiligung der VR China) sind gestärkt.	04.12.2014	31.03.2019	48	GIZ	Zuständige Ministerien der Partnerländer	4.400.938	Nicht-Monetär	ja	Ja	Das Projekt/Program m wird mit 85,2 von 100 Punkten als erfolgreich bewertet.	
Bangladesch	Programm erneuerbare Energie und Energieeffizienz	Die konzeptionellen Grundlagen zur Verbreitung erneuerbarer Energien und zur Steigerung der Energieeffizienz in Bangladesch werden erfolgreich genutzt	08.10.2013	31.10.2018	60	GIZ	Ministry of Finance	10.000.000	Nicht-Monetär	ja	Ja	Das Projekt/Program m wird mit insgesamt 85,8 von 100 Punkten als erfolgreich bewertet	
Bangladesch	Anpassung an den Klimawandel in der nationalen und lokalen Entwicklungsplanung in Bangladesch	Die Nutzung verbesserter Instrumente, Methoden und Wissensprodukte stärkt die klimaresiliente und partizipative Planung von öffentlichen Investitionsprojekten in Bangladesch.	29.06.2015	30.06.2019	42	GIZ	Ministry of Planning	5.000.000	Nicht-Monetär	ja	Ja	Nein	
Bangladesch	Förderung des Managements der Sunderbans-Mangrovenwälder für Biodiversität und verbesserte Anpassungsmöglichkeiten	Regierungsstellen auf nationaler und lokaler Ebene, die für das Management der Sunderbans-Mangrovenwälder zuständig sind, sowie Co-Management Strukturen haben Mechanismen umgesetzt, die das Management dieser Wälder verbessern.	19.02.2015	30.04.2019	48	GIZ	Ministry of Environment and Forests	5.000.000	Nicht-Monetär	ja	Ja	Nein	
Bolivien	Projekt zur dualen Journalistenausbildung II	Die duale Journalisten- und Kommunikatorenausbildung ist in ausgewählten Medien und Institutionen verankert.	27.10.2015	31.05.2019	43	GIZ	Ministerio de Comunicación	2.000.000	Nicht-Monetär	ja	Ja	Nein	
Bosnien und Herzegowina	Berufliche Bildung	Eine kooperative und kompetenzbasierte Berufsbildung ist in den Pilotstandorten eingeführt.	28.02.2017	30.09.2019	31	GIZ	Ministerium für zivile Angelegenheiten (Staatsebene - BuH)	2.500.000	Nicht-Monetär	ja	Ja	Nein	
Brasilien	Programm trilaterale Kooperationen	Die Breitenwirksamkeit der Brasilianisch-Deutschen Dreieckskooperation ist verbessert.	27.07.2015	30.06.2019	48	GIZ	Agência Brasileira de Cooperação	1.000.000	Nicht-Monetär	ja	Ja	Nein	

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		Datum		Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluation	
				der Beauftragung	der Beendigung				vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Burkina Faso	Programm Landwirtschaftliche Entwicklung	Die geförderten Wertschöpfungsketten von Maniok, Sesam, Reis und Gartenbauprodukten sind auf nationaler Ebene leistungsfähiger.		05.07.2013	31.05.2017	GIZ	Ministère de l'Agriculture et de la Sécurité Alimentaire	10.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 12,6 von 16 Punkten nach OECD / DAC Kriterien als erfolgreich bewertet.
Burkina Faso	Trinkwasser und Sanitärprogramm in Boucle du Mouhoun, Hauts-Bassins und Sud-West	Die kommunalen und nationalen Kapazitäten zum Betrieb und zur Entwicklung der Wasser- und Sanitärversorgungsanlagen sind nachhaltig verbessert.		15.12.2015	31.12.2018	GIZ	Ministère de l'Agriculture, des Ressources Hydrauliques, de l'Assainissement et de la Sécurité Alimentaire	6.000.000	Monetär & Nicht-Monetär	Teilweise erbracht	Ja	Nein	
Burkina Faso	Programm PRO Enfant - Kinderrechte	Jungen und Mädchen (unter 18 Jahren) sind vor Kinderhandel den schlimmsten Formen der Kinderarbeit und vor geschlechtsspezifischer Gewalt geschützt.		01.12.2015	31.03.2019	GIZ	Ministère de l'Economie et Finances	4.000.000	Monetär	Teilweise erbracht	Ja	Nein	
Burundi	Stärkung der Gesundheitsstrukturen insbesondere im Bereich Familienplanung u. SRGR	Die Versorgung mit Diensten der Sexuellen und Reproduktiven Gesundheit und Rechte (SRGR) von guter Qualität ist in den Provinzen Mwaro, Muramvya und Gitega verbessert.		17.12.2015	30.06.2018	GIZ	Ministère de la santé publique et la lutte contre le SIDA	3.000.000	Trifft nicht zu	kein politischer Partner, daher keine Partnerleistungen	Ja	Nein	
Burundi	Wassersektorprogramm	Die Akteure im Wasser- und Sanitärsektor (Kommunen, zivilgesellschaftliche Organisationen, Privatsektor) haben ihre Leistungen verbessert.		08.01.2013	31.12.2017	GIZ	Ministère de l'Eau, de l'Energie et Mines	13.500.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 12,2 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet.
China VR	Deutsch-Chinesisches Programm Rechtskooperation	Die gesetzlichen, institutionellen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für den Transformationsprozess Chinas zum Rechtsstaat sind verbessert.		15.12.2014	28.02.2019	GIZ	Justizministerium	7.200.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	Das Projekt/Programm wird mit insgesamt 68 von 100 Punkten als eher erfolgreich bewertet.

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	Datum		Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
			der Beauftragung	der Beendigung				vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
E.C.O.W.A.S.	Förderung eines klimafreundlichen Stromverbundes in Westafrika	Wichtige Voraussetzungen für einen nachhaltigen Strommarkt in der ECOWAS (Economic Community of West African States)-Region sind geschaffen.	08.11.2013	31.12.2017	50	GIZ	ECOWAS Kommission	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Projekt wird mit insgesamt 12 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet
Ghana	Verbesserung der öffentlichen Finanzen	Das öffentliche Steuer- und Haushaltswesen Ghanas, die öffentliche Rechnungsprüfung und die parlamentarisch und öffentliche Kontrolle sind transparenter, zunehmend regelbasierter und effektiver.	22.01.2013	30.04.2016	40	GIZ	Ministry of Finance	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Projekt wird insgesamt mit 13 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet
Global-vorhaben	Entwicklungspolitisches Forum	Das Entwicklungspolitische Forum (EF) unterstützt das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) bei der Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von nationalen und internationalen Dialogformaten und leistet so einen Beitrag zum Aufbau globaler Partnerschaften für nachhaltige Entwicklung im Rahmen der Umsetzung der Agenda 2030.	19.11.2014	31.12.2019	55	GIZ	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	Nein	
Global-vorhaben	Sektorhaben Antikorruption und Integrität	Die deutsche Entwicklungszusammenarbeit integriert das Antikorruptions- und Integritätskonzept systematisch in ihre Arbeit.	16.03.2016	28.02.2019	36	GIZ	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	Nein	
Indonesien	Süd-Süd Dreieckskooperation und Netzwerke für Globale Regierungsführung	Die für internationale Zusammenarbeit zuständigen Institutionen sind darin gestärkt ihre Rolle als regionaler und globaler Entwicklungs-partner effizient wahrzunehmen.	27.10.2014	31.03.2019	52	GIZ	BAPPENAS (Nationale Planungsbehörde)	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
IZR	Global Partnership on Drug Policies and Development (GPDPPD)	Interessierte Regierungen haben evidenzbasierte sowie entwicklungs- und gesundheitsorientierte Ansätze ihrer Drogenpolitik weiterentwickelt.	30.06.2015	31.05.2019	46	GIZ	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	Monetär	Teilweise erbracht in Höhe von 2024213	ja	Ja	Erfolgreich: 87 von 100 Punkten
Jemen	Förderung des Privatsektors	Unternehmen und Haushalte nutzen neue Angebote zur Stärkung ihrer Widerstandsfähigkeit in Krisenzeiten.	09.01.2013	31.05.2018	62	GIZ	Small and Micro Enterprise Promotion Service	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Nein	
Kambodscha	Dezentralisierungs- und Verwaltungsreform	Ausgewählte subnationale Verwaltungseinheiten erbringen unter Bürgerbeteiligung an Entscheidungsprozessen soziale und administrative Dienstleistungen in kohärenter, transparenter und rechenschaftspflichtiger Weise.	06.04.2016	30.04.2019	36	GIZ	National Committee for Subnational Democratic Development Secretariat; Ministry of Civil Service, MCS	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		Datum		Laufzeit (Monate)	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
Kenia	Förderung von guter Regierungsführung zur Stärkung von Integrität und Rechenschaft	Korruption und Machtmissbrauch in der öffentlichen Verwaltung werden durch staatliche Akteure effektiv bekämpft	Zielsetzung	der Beauftragung	der Beendigung	36	Office of the Attorney General and Department of Justice	7.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Das Programm wird insgesamt mit 14 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet	
Kenia	Programm zur Reform des Wassersektors	Die Governance der städtischen Trinkwasser- und Sanitärversorgung, einschließlich des Wasserressourcenmanagements, ist armutsorientiert verbessert.		04.04.2017	31.12.2018	24	Ministry of Water and Irrigation	4.600.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja		
Kolumbien	Wald- und Klimaschutz/REDD+	Umsetzungsschritte einer nationalen REDD+-Strategie sind durch relevante Akteure auf nationaler und regionaler Ebene in einer intersektoralen Ansatz erfolgt		21.05.2013	31.03.2019	67	Agencia Presidencial de Cooperación Internacional de Colombia	8.000.000	Nicht-Monetär	nein	Ja		
Kolumbien	Unterstützung der OAS-Mission in Kolumbien im Bereich Opferschutz	Finanzierungsvertrag mit MAPPOEA zur Unterstützung der Erfüllung ihres Engagements beim Opferschutz in Kolumbien		07.02.2008	31.12.2019	143	Agencia Presidencial de Cooperación Internacional de Colombia	6.500.000	nicht zutreffend	nein	Ja		
Kongo, Dem. Rep.	Sektorprogramm Wasser/Abwasser (PROSECO) - Unterstützung der Wassersektorreform (RESE)	Die rechtlichen, organisatorischen und institutionellen Rahmenbedingungen erlauben die Steigerung des nachhaltigen Zugangs zur Trinkwasser- und Sanitärversorgung.		08.06.2016	31.12.2018	33	Ministère de l'Energie et Ressources Hydrauliques	7.500.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja		
Konventions-vorhaben	Ozonfonds (Beratungs- und Investitionsfonds zum Ozonschutz)	Ausgewählte Produzenten und Dienstleistungsbetriebe erfüllen wesentliche, von Ihren Regierungen im Montreal Protocol (MP) eingegangene Verpflichtungen zum Schutz der globalen Ozonschicht, unter Anwendung von innovativen Methoden und Produkten.		20.12.2001	31.12.2017	188	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	23.094.357	Monetär & Nicht-Monetär	Ja	Ja		
Laos	Bergbauberatung Laos III	Das DOM und die PDEMs werden die zur Verfügung stehenden Managementinstrumente zur verbesserten Durchsetzung der Vorschriften für Bergbaunternehmen an.		16.02.2017	23.06.2020	41	Department of Mines Management (DMM)	2.341.898	Nicht-Monetär	Ja	Ja	erfolgreich	
Lateinamerika ECLAC	Unterstützung bei der Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung in Lateinamerika und der Karibik	Länder Lateinamerikas und der Karibik haben ausgewählte Elemente der Agenda 2030 in nationale Strategien und Aktionspläne integriert.		08.08.2016	31.01.2019	30	Economic Commission for Latin America and the Caribbean (ECLAC)	5.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja		
Malawi	Studien- und Beratungsfonds Bildung	Die Kapazitäten des Bildungsministeriums zur Umsetzung des 2. Implementierungsplans für die nationale Bildungsstrategie sind gestärkt.		28.01.2016	28.02.2019	36	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie	2.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja		
Malawi	Stärkung des Gesundheitssystems mit Fokus auf reproduktive Gesundheit	Das Gesundheitsministerium stellt gemeinsam mit anderen nicht-staatlichen Akteuren eine effektive und effiziente Gesundheitsversorgung in angemessener Qualität unter besonderer Berücksichtigung der Gesundheit von Müttern und Neugeborenen sicher.		26.09.2012	31.01.2017	52	Ministerium für Gesundheit und Bevölkerung	22.530.482	Monetär & Nicht-Monetär	Ja	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 11 von 16 Punkten als eher erfolgreich bewertet.	

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundtagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Maßnahme / Vorhaben	Titel	Zielsetzung	Datum		Laufzeit (Monate)	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
				der Beauftragung	der Beendigung				vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Mali	Unterstützung des nationalen Programms zur Kleinbewässerung		Die ländliche Bevölkerung in Mali nutzt das wirtschaftliche Potenzial in der Bewässerung für eine nachhaltige, rentable Landwirtschaft und eine erhöhte Nahrungssicherheit.	27.08.2014	31.03.2017	36	GIZ	10.610.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Projekt/Program m wird insgesamt mit 12 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet.
Mauretanien	Unterstützung zur Diversifizierung des mauretanischen Bergbausektors		Die technischen Kapazitäten der Sektorbehörden zur Förderung eines diversifizierten Bergbausektors sind gestärkt.	04.05.2015	03.11.2020	66	BGR	2.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	Evaluierung wurde mit gut bewertet
Mekong River Commission	Grenzüberschreitendes Wasserressourcenmanagement im Unteren Mekong-Einzugsgebiet		Die Kapazitäten der Mitgliedsländer und Projektentwickler, ihre Entscheidungen zur Nutzung von Wasserkraftpotenzialen auf ökologische und soziale, insbesondere armutsorientierte Kriterien abzustützen, sind verbessert.	03.02.2016	31.12.2019	47	GIZ	7.000.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	0
Mittlerer und Naher Osten	Zusammenarbeit mit arabischen Gubern III (CAD)		Die Zusammenarbeit zwischen den Organisationen der deutschen und arabischen Entwicklungszusammenarbeit ist auf der strategischen und operativen Ebene weitergestärkt. Aufbauend auf den Erfahrungen erbringt das Vorhaben Beratungsleistungen für arabische Geber und das BMZ	03.02.2015	31.12.2018	47	GIZ	14.097.884	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Moldau	Modernisierung kommunaler Dienstleistungen		In ländlichen Gemeinden werden kommunale Dienstleistungen der lokalen Infrastruktur effizienter und nachhaltig bereit gestellt.	13.10.2009	31.12.2015	72	GIZ	24.218.450	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	https://mia.giz.de/qlink/ID=4932700
Moldau	Stärkung von Qualität und Effizienz in der Gesundheitsversorgung in Moldau		Qualität und Wirtschaftlichkeit der Versorgung sind in ausgewählten Krankenhausnetzwerken verbessert.	08.10.2014	30.04.2019	48	GIZ	1.330.739	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Mongolei	Biodiversität und Anpassung von bewaldeten Schlüsselökosystemen an den Klimawandel		Akteure des mongolischen Forstsektors setzen erprobte Konzepte für den Schutz und die nachhaltige Nutzung von Waldökosystemen und deren Biodiversität unter Berücksichtigung des Klimawandels um.	18.02.2015	28.02.2019	49	GIZ	5.670.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	0
Mosambik	Unterstützung des öffentlichen Finanzmanagements und der Rechenschaftspflicht (mosambikanische Rechnungsabgrenzung)		Der mosambikanische Rechnungshof (Tribunal Administrativo, TA) führt Genehmigungen von Verträgen und Prüfungen in den Bereichen extraktive Industrien und öffentliche Bauvorhaben effektiver durch.	28.01.2016	30.06.2019	42	GIZ	3.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Nein	
Mosambik	Stärkung des staatlichen Managements des Bergbausektors		Die technischen Kapazitäten als Grundlage für die Planungs- und Steuerungsfähigkeit der Regierung Mosambiks zur entwicklungsorientierten Nutzung der Bodenschätze des Landes sind verbessert	14.08.2013	30.06.2019	71	BGR	1.890.000	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	Keine Benotung

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	Datum		Durchführungsorganisation	Durchführungsgemäß Vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluation	
			der Beauftragung	der Beendigung				vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Myanmar	Kapazitätsstärkung des Privatssektors	Rahmenbedingungen und Dienstleistungsangebote für ein nachhaltiges Wachstum von Klein-, kleinen und mittleren Unternehmen (KKMU) und Kleinproduzenten in ausgewählten Sektoren sind verbessert.	07.12.2016	31.12.2018	GIZ	Ministry of Industry	7.359.335	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	Das Projekt/Program m wird mit 85 von 100 Punkten als erfolgreich bewertet.
Niger	Unterstützung der Niger-Flussgebietsorganisation ABN	Die Niger-Flussgebietsorganisation ABN nimmt Steuerungsfunktionen in Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung der grenzüberschreitenden Wasserressourcen des Nigerbeckens wahr	23.12.2015	31.12.2018	GIZ	Autorité du Bassin du Niger	3.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Nein	
Regional: Zentralamerika	Identifikation von Geothermievorkommen in Zentralamerika	Die fachlichen Kapazitäten der staatlichen Institutionen Zentralamerikas für die Generierung, Auswertung und Bereitstellung von Geothermiedaten für Konzessionierungen, Projektentwickler und Investoren sind gestärkt	30.05.2016	28.08.2020	BGR	SICA (Sistema de Integración de Centroamérica y el Caribe)	1.500.000	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	Das Projekt wurde mit gut bewertet.
Ruanda	Unterstützung der Dezentralisierung als Beitrag zur Guten Regierungsführung	Die Distriktverwaltungen haben die Qualität ihrer bürgerorientierten lokalen Dienstleistungen verbessert.	03.11.2015	31.12.2018	GIZ	Ministry of Local Government, Community Development and Social Affairs (MINALOC)	10.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Nein	
SADC	Stärkung der regionalen wirtschaftlichen Integration in der SADC	Die wirtschafts- und handelspolitischen Kapazitäten und Kompetenzen der relevanten institutionellen regionalen und nationalen Stakeholder zur Vertiefung der regionalen wirtschaftlichen Integration im Rahmen der Prioritäten des Regional Indicative Strategic Development Plan (RISDP) sind gestärkt.	19.10.2015	30.06.2019	GIZ	Southern African Development Community (SADC)- Sekretariat	4.668.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Die TZ-Maßnahme wird insgesamt mit 12 von 16 Punkten als „erfolgreich“ bewertet.
Sambia	Grundwassermanagement in Sambia mit dem Fokus auf das Upper Kafue-Einzugsgebiet	Grundwassermanagement und -schutz sind in Sambia auf Einzugsgebietsebene verbessert.	04.08.2015	31.12.2019	BGR	Ministry of Mines, Energy and Water Development (MMEWD)	2.647.000	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	keine Benotung
Serbien	Landmanagement	Die Steuerung der integrierten kommunalen Entwicklung durch die Kommunen und nationale Akteure ist verbessert.	05.02.2016	31.12.2018	GIZ	Ministerium für Bau, Verkehr und Infrastruktur	3.000.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Nein	

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	Datum		Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
			der Beauftragung	der Beendigung				vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
SG-SICA	Förderung der Wirtschaftspotenziale der Biodiversität in gerechter und nachhaltiger Weise zur Umsetzung des Nagoya-Protokolls in MA	SICA (Sistema de la Integración Centroamericana)- Mitgliedsstaaten entwickeln nationale ABS (Access and Benefit Sharing)-Regelwerke, verabschieden einen regionalen Rahmen und bringen praktische Fälle in Umsetzung	26.11.2014	31.03.2019	53 GIZ	Sistema de la Integración Centroamericana	4.955.347	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	Das Projekt / Programm wird insgesamt mit 14,6 von 16 Punkten als sehr erfolgreich bewertet.
Simbabwe	Kommunale Wasser- und Sanitärversorgung III	Die finanziellen, technischen und Managementkapazitäten der Städte zur nachhaltigen Trinkwasser- und Sanitärversorgung sind erhöht.	09.09.2016	30.04.2019	26	Diverse Träger pro Komponente	4.223.389	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Die TZ-Maßnahme wird insgesamt mit 85,2 von 100 Punkten als erfolgreich bewertet.
Sri Lanka	Friedens- und Entwicklung (ESC)	Schülerinnen und Schüler lernen, besser in der multireligiösen, multiethnischen und mehrsprachigen Gesellschaft Sri Lankas friedlich zusammenzuleben.	29.01.2016	31.03.2019	36	Ministry of Education	4.250.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Sri Lanka	Förderung von Initiativen der Sozialen Integration und Transformation (FLUCT)	Staatliche und nicht-staatliche Schlüsselakteure arbeiten zusammen, um Kernelemente sozialer Integration in die Praxis umzusetzen	29.10.2013	31.03.2017	36	Ministry of National Languages and Social Integration	3.999.159	Nicht-Monetär	ja	ja	Ja	Das Projekt / Programm wird insgesamt mit 13,6 von 16 Punkten als sehr erfolgreich bewertet.
Sudafrika	Unterstützung des Südafrikanischen Regierungssystems	Staatliche Einrichtungen haben ihre institutionellen und administrativen Fähigkeiten so verbessert, dass sie effektive und bürgerfreundliche Dienstleistungen erbringen.	18.10.2012	31.03.2018	63	Department of Cooperative Governance	21.347.033	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Programm wird insgesamt mit 12 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet.
Sudsdan	Ernährungssicherung und landwirtschaftliche Entwicklung	Die Ernährungssicherheit vulnerabler Haushalte in ausgewählten Regionen des Sud-Sudans ist verbessert.	11.12.2013	31.12.2017	60	UN-Organisationen und Nichtregierungsorganisationen	15.750.000	Nicht-Monetär	Ja	Ja	Ja	Das Projekt / Programm wird insgesamt mit 11 von 16 Punkten als eher erfolgreich bewertet.
Tadschikistan	Förderung der Mutter-Kind-Gesundheit und selbstbestimmten Familienplanung	Die Qualität der Gesundheitsdienste in der Programmregion ist in den Bereichen der Mutter-Kind-Gesundheit und selbstbestimmter Familienplanung verbessert.	02.06.2016	15.12.2020	51	Ministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung	4.500.000	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	Datum		Laufzeit (Monate)	Durchführungsgesellschaft	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
			der Beauftragung	der Beendigung					vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Timor-Leste	Förderung der ländlichen Entwicklung	Die Bevölkerung im Programmgebiet steigert nachhaltig die Agrarproduktion und verbessert ihre Ernährungsbasis	07.03.2012	30.04.2016	50	GIZ	Ministerium für Landwirtschaft, Forst und Fischerei	750.000 (BMZ Anteil)	ja	ja	ja	ja	Das Projekt wird insgesamt mit 11 von 16 Punkten als eher erfolgreich bewertet.
Tschadseebeckenkommission (CBLT)	Grundwasserberatung der Tschadseebeckenkommission (CBLT)	Die Tschadseebeckenkommission nutzt die gewonnenen Kompetenzen zur Verbesserung des grenzüberschreitenden Grundwasserressourcenmanagements im Tschadseebecken.	03.07.2014	30.04.2020	70	BGR	Tschadseebeckenkommission	2.430.000	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	erfolgreich
Tschadseebeckenkommission (CBLT)	Organisationsberatung der Tschadseebeckenkommission (GIZ)	Die Tschadseebeckenkommission unterstützt die Mitgliedsstaaten kompetent und eigenständig dabei insbesondere klimawandelbedingte Herausforderungen im Einzugsgebiet des Tschadsees zu bewältigen.	27.06.2014	30.06.2019	61	GIZ	Tschadseebeckenkommission (CBLT)	3.500.000	Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	
Tunesien	Unterstützung der Klein- und Mittelindustrie bei der Marktoöffnung	Der Sektor der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) profitiert von einem verbesserten Fördersystem in Bezug auf Innovation, unternehmerisches Denken und Existenzgründung.	29.11.2010	31.12.2014	38	GIZ	Ministerium für Industrie, Energie und Bergbau	8.319.204,- (inkl. EU Kof)	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	https://dms.giz.de/dms/llsapi.dll/api/p/nodes/314414002
Überregional Welt	Beschäftigungsförderung in der Entwicklungszusammenarbeit	Strategische und praxisorientierte Ansätze der Beschäftigungsförderung, die den durch demografischen Wandel, Flucht und Migration veränderten Rahmenbedingungen, vor allem im Balkan, Nordafrika, Nahost sowie Subsahara-Afrika, Rechnung tragen, sind in der deutschen und internationalen Entwicklungszusammenarbeit verankert.	13.06.2016	31.10.2019	41	GIZ	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	3.043.090	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	Nein	
Überregional Welt	Migration und Entwicklung	Entwicklungspolitisch wirksame Konzepte und Instrumente zum Umgang mit den Potenzialen und Risiken von Migration und Mobilität werden in Deutschland, der Europäischen Union und auf internationaler Ebene angewendet.	10.12.2012	31.08.2018	64	GIZ	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	4.945.000	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja	PEV: erfolgreich, 12,8 von 16 Punkten
Uganda	Unterstützung des Amtes des Premierministers bei der Umsetzung des Wiederaufbauplans für Norduganda	Das Amt des Premierministers (OPM) koordiniert und steuert effektiv und effizient die Umsetzung des Wiederaufbauplans für Norduganda	21.12.2007	30.06.2013	67	GIZ	Office of the Prime Minister	2.790.160	Monetär & Nicht-Monetär	ja	ja	Nein	

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 1g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		Datum		Laufzeit (Monate)	Durchführungorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Ab-schlussbericht liegt vor (ja/nein)	Evaluierung	
				der Beauftragung	der Beendigung					vereinbart	erbracht		erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Vietnam	Integrierter Küsten- und Mangrovenwaldschutz Mekong-Provinzen zur Anpassung an den Klimawandel	Regierungsbehörden auf nationaler Ebene und auf Provinzebene (MARD und PPCs) nutzen die geschaffenen planerischen, technischen und finanziellen Kapazitäten, um zu einer klimaresilienten Entwicklung der Küstenökosysteme im Mekong-Delta beizutragen		22.08.2011	31.12.2018	89	GIZ	Ministerium für Landwirtschaft u. ländliche Entwicklung	23654925 (11.720.000 BMZ-Anteil)	Nicht-Monetär	ja	ja	ja	Die Tz-Maßnahme wird insgesamt mit 15 von 16 Punkten als sehr erfolgreich bewertet.

Anlage 2 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 2 bis 2h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“
(Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Maßnahme / Vorhaben		Datum		Maßnahmen-ende	Laufzeit (Monate)	Durchführungsorganisation	Durchführungspartner lt. Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Partnerleistungen		Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung erfolgte
	Titel	Zielsetzung	erster Verhandlungsauftrag	Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)						vereinbart	erbracht		
Antigua & Barbuda, Dominikanische Republik, Grenada, Jamaika, St. Lucia, St. Kitts & Nevis, St. Vincent & die Grenadinen	Caribbean Challenge Initiative (CCI)	Der regionale Schutzgebietsfonds CBF leistet einen signifikanten Beitrag zur langfristigen finanziellen Absicherung des Betriebs der Schutzgebiete in der östlichen Karibik.	Dez. 2010	Okt. 2012	Nov. 2020	98	KfW	Caribbean Biodiversity Fund	10.000.000	1.500.000 USD	960.000 USD	ja	nein
Antigua & Barbuda, Dominikanische Republik, Grenada, Jamaika, St. Lucia, St. Kitts & Nevis, St. Vincent & die Grenadinen	Caribbean Challenge Initiative, Phase 2	Der regionale Schutzgebietsfonds CBF leistet einen signifikanten Beitrag zur langfristigen finanziellen Absicherung des Betriebs der Schutzgebiete in der östlichen Karibik.	Dez. 2012	Dez. 2012	Nov. 2020	98	KfW	Caribbean Biodiversity Fund	10.000.000	Eigenbeitrag bereits in Vorgängerphase enthalten	Eigenbeitrag bereits in Vorgängerphase enthalten	ja	nein

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungs-auftrag	Datum Maßnahmen-beginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmen-ende	Durchführungs-organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungs-vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss-bericht liegt vor (Ja/nein)	Partnereinstellungen vereinbart	erbracht	erfolgte (Ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
Ägypten	Förderung von Umweltschutzmaßnahmen der privaten Industrie I (PSI I) (Inv.)	Effiziente und nachfrageorientierte Bereitstellung von mittel- bis langfristigen Investitionskrediten und Zuschüssen durch private Ägyptische Industrieunternehmen, die eine Reduzierung der Umweltverschmutzung induzieren.	August 1999	August 2001	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ARABISCHE REPUBLIK AEGYPTEN	25.775.938,99	Ja	85% der Investitionskosten durch ägyptische Unternehmen getragen	70,6 % (62 Mio. EUR) der Investitionskosten durch ägyptische Unternehmen getragen	nein	keine Daten
Ägypten	Kommunale Wasserver- und Abwasserentsorgung Qena	Reduzierung der Umweltbelastung und der gesundheitlichen Gefährdung der Bevölkerung im Gouvernorat Qena und Sicherstellung einer angemessenen, hygienisch einwandfreien, effizienten und finanziell nachhaltigen und ökologisch verträglichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Projektgebiet.	März 2002	November 2008	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ARABISCHE REPUBLIK AEGYPTEN	12.669.378,22	Ja	EUR 1,27 Mio	Ja	nein	keine Daten
Ägypten	Proj. z. Förder. v. Umweltschutzinvestitionen (i.d.priv. Indust. II (PSI II) (BM)	Finanzierung von Consultingleistungen und Umweltaudits, um die Zielgruppe und die beteiligten Banken als ursprüngliche Träger des Programms "Förderung von Umweltschutzmaßnahmen der privaten Industrie II (PSI II) (Inv.)" durch Beratung in Umweltfragen (Umwelt-einschätzung und -bewertung, einschließlich Arbeitsschutz) zu unterstützen, sowie die Umweltwirkungen ex-post zu überprüfen.	August 1999	August 2001	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ARABISCHE REPUBLIK AEGYPTEN	1.380.488,08	Ja	keine Partnereinstellung vereinbart (Begleitmaßnahme)	keine Partnereinstellung vereinbart	nein	keine Daten
Ägypten	Umweltmaßnahmen/Modernisierung jordanischer Netze Phase III	Sicherung des ordnungsgemäßen und effizienten Betriebs der Netze zur Reduzierung der Umweltbelastung	Dezember 2013	März 2014	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ARABISCHE REPUBLIK AEGYPTEN	21.468.532,50	Ja	monitärer Eigenbeitrag EUR 1,4 Mio. in Prüfung vereinbart. entspricht 25% der bei Prüfung geschätzten Gesamtkosten	monitärer Eigenbeitrag EUR 1,4 Mio. in Prüfung vereinbart. entspricht 19% der Gesamtkosten bei Abschluss der Maßnahme	nein	keine Daten
Albanien	A4F „Sozialer Investitionsfond IV	ADF als Multiplikator in die Lage versetzen, Trainingsmaßnahmen in Betrieb-/Wartungsfragen sowie der Durchführung von Sensibilisierungs- und Informationskampagnen vor Ort durchzuführen u. damit Betriebskosten zu senken und die Wirtschaftlichkeit zum sachgerechten selbständigen und dauerhaften Betrieb der bereitgestellten Infrastruktur beizubringen	Oktober 2010	Dezember 2011		Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK ALBANIEN	399.784,48	Nein	gem. Moduvorschlag wurde kein Eigenbeitrag für die A4F-Maßnahme vereinbart.	gem. Moduvorschlag wurde kein Eigenbeitrag für die A4F-Maßnahme vereinbart.	nein	keine Daten
Aserbaidschan	Offenes Programm Kommunale Infrastruktur II	Sicherstellung einer kontinuierlichen, verbraucherorientierten Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und eine hygienisch unbedenkliche Abwasserableitung (Phase 1 - 3) sowie die Sicherstellung einer umweltverträglichen, nachhaltigen Abwasserentsorgung und -behandlung (Phase 3) in den Programmregionen Ganja und Sheki. Dadurch wird ein Beitrag zur Verbesserung der Umweltsituation, zur nachhaltigen und umweltgerechten Bewirtschaftung der regionalen Wasserressourcen sowie zur Verringerung negativer Einflüsse auf die Gesundheitssituation der Bevölkerung geleistet.	Oktober 2005	September 2006	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK ASERBAIDDSCHAN	26.350.048,32	Ja	EUR 7.626.000	EUR 9.769.197,12	nein	keine Daten
Aserbaidschan	Offenes Programm Kommunale Infrastruktur II - Phase 2	Sicherstellung einer kontinuierlichen, verbraucherorientierten Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und eine hygienisch unbedenkliche Abwasserableitung (Phase 1 - 3) sowie die Sicherstellung einer umweltverträglichen, nachhaltigen Abwasserentsorgung und -behandlung (Phase 3) in den Programmregionen Ganja und Sheki. Dadurch wird ein Beitrag zur Verbesserung der Umweltsituation, zur nachhaltigen und umweltgerechten Bewirtschaftung der regionalen Wasserressourcen sowie zur Verringerung negativer Einflüsse auf die Gesundheitssituation der Bevölkerung geleistet.	Juni 2012	Dezember 2012	Januar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK ASERBAIDDSCHAN	43.000.000,00	Ja	EUR 20.000.000	EUR 19.000.000. Gemäß AK befinden sich Teile der Maßnahme noch in Umsetzung.	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungsaufrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	erfolgte (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
Aserbaidschan	Offenes Programm kommunale Infrastruktur (Zusubventionsvorhaben)	Sicherstellung einer kontinuierlichen, verbrauchsorientierten Versorgung der Bevölkerung mit Wasser und Abwasser sowie die Sicherstellung einer umweltverträglichen, nachhaltigen Abwasser-entsorgung und -behandlung (Phase 3) in den Programmregionen Ganja und Sheki. Dadurch wird ein Beitrag zur Verbesserung der Umweltsituation, zur nachhaltigen und umweltgerechten Bewirtschaftung der regionalen Wasserressourcen sowie zur Verringerung negativer Einflüsse auf die Gesundheitssituation der Bevölkerung geleistet.	November 2012	Dezember 2012	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK ASERBAIDSCHAN	57.000.000,00	Ja	EUR 20.000.000	EUR 57.300.000	nein	keine Daten
Äthiopien	Impfprogrammförderung in Äthiopien in Zusammenarbeit mit der GAVI-Alliance, Phase II	Erhöhung der nationalen Impfdeckungsraten für die finanzierten Impfstoffe (Pneumokokken, Pentavalent, Rotavirus). Entwicklungspolitisches Oberziel ist die Reduzierung der Kindersterblichkeit (konkret: Tote je 1000 Lebgeborenen bei Unterfünfjährigen).	Juli 2017	September 2017	Oktober 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	THE GAVI ALLIANCE	10.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Äthiopien	Impfprogrammförderung in Äthiopien in Zusammenarbeit mit der GAVI-Alliance	Erhöhung der nationalen Impfdeckungsraten für die finanzierten Impfstoffe (Pneumokokken, Pentavalent, Rotavirus). Entwicklungspolitisches Oberziel ist die Reduzierung der Kindersterblichkeit (konkret: Tote je 1000 Lebgeborenen bei Unterfünfjährigen).	Dezember 2016	Dezember 2016	Oktober 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	THE GAVI ALLIANCE	10.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Äthiopien	Impfprogrammförderung in Äthiopien in Zusammenarbeit mit Gavi, Phase III	Erhöhung der nationalen Impfdeckungsraten für die finanzierten Impfstoffe (Pneumokokken, Pentavalent, Rotavirus). Entwicklungspolitisches Oberziel ist die Reduzierung der Kindersterblichkeit (konkret: Tote je 1000 Lebgeborenen bei Unterfünfjährigen).	Dezember 2018	Dezember 2018	Oktober 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	THE GAVI ALLIANCE	25.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Bolivien	Soziale Sicherung	Das Vorhaben leistet durch die Kofinanzierung von Sozialleistungen einen wichtigen Beitrag zur sozialen und wirtschaftlichen Infrastruktur – und zum ersten Mal durch die Finanzierung von Betriebs- und Wartungsplänen – einen Beitrag zur Förderung und Stärkung lokaler Selbstverwaltungskompetenzen und -kapazitäten zur Verbesserung der nachhaltigen Bereitstellung kommunaler Dienstleistungen und Güter. Mit der Implementierung von 55 Projekten haben insgesamt rund 170.000 Personen in 40 besonders armen, ländlichen Municipios von dem FZ-Vorhaben unmittelbar profitiert.	Mai 2012	Dezember 2012	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK BOLIVIEN	10.377.054,00	Ja	24,7 % Eigenbeitrag (EUR 3,38 Mio.)	24,6 % Eigenbeitrag (EUR 3,38 Mio.)	nein	keine Daten
Bosnien und Herzegowina	Windpark Meshovina (BM)	Verbesserung der Energieversorgung in BiH, Klimaschutz und CO2 Vermeidung.	Januar 2009	Februar 2010	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REP. BOSNIEN-HERZEGOWINA	1.000.000,00	Ja	Siehe Hauptmaßnahme (nächste Zeile)	Siehe Hauptmaßnahme (nächste Zeile)	nein	keine Daten
Bosnien und Herzegowina	Windpark Meshovina	Beim Windpark Meshovina handelt es sich um den ersten Windpark überhaupt in BiH. Bei der Dekarbonisierung des Energiesektors in BiH kommt dem Ausbau der Windkraft eine zentrale Rolle zu. Der Windpark Meshovina ist eine inbetriebnahme eine installierte Leistung von 50 MW. Er erzeugt jährlich ca. 165.000 MWh Strom und vermeidet ca. 158.000 Tonnen CO2 pro Jahr.	Januar 2009	Februar 2010	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REP. BOSNIEN-HERZEGOWINA	71.000.000,00	Ja	EUR 9.000.000 Eigenbeitrag	EUR 9.000.000 Eigenbeitrag wurden geleistet	nein	keine Daten
Bosnien und Herzegowina	Entwicklung Mikrofinanzsektor	Verbesserung des Zugangs zu Finanzdienstleistungen für Klein- und Kleinunternehmer (KKU) in Bosnien und Herzegowina.	Dezember 2013	Dezember 2013		Kreditanstalt für Wiederaufbau	Institut im Partnerland	2.000.000,00	Nein	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	Ja	gut
CCAD	Schutz von Meeresressourcen in Zentralamerika II (Marind)	Fünf Schutzgebiete (SG) sind konsolidiert und die Nutzung der natürlichen Ressourcen ist intensiver gesichert.	März 2013	April 2013	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	FONDO SAM	5.000.000,00	Ja	EUR 1,29 Mio. davon 0,63 Mio. EUR monetär, 0,66 Mio. EUR nicht monetär	EUR 4,28 Mio. davon 1,3 Mio. EUR monetär, 2,98 Mio. EUR nicht monetär	nein	keine Daten
CCAD	Beitrag zum Stiftungskapital des Fonds para el Sistema Arrecifal Mesoamericano (Fondo SAM) zur Rettung von Korallenriffen	Generierung von Erträgen aus dem Stiftungskapital, um Maßnahmen zur Wiederherstellung bedrohter Korallenriffe zu finanzieren.	Dezember 2014	Dezember 2014	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	FONDO SAM	7.000.000,00	Ja	0 (Kapitalisierung des Stiftungsfonds)	0 (Kapitalisierung des Stiftungsfonds)	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		erster Vorstands- tagungsjahr	Datum Maßnahmen- beginn (Grafik) EZ (Jahr)	Maßnahmen- ende (Jahr)	Durchführungs- organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungs- vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen		Ex-Post-Evaluierung	
		Zielsetzung									vereinbart	erbracht	erfolgreich (ja/nein)	falls ja: Evaluierungs- ergebnis
China	Studien- u. Fachkräftefonds (DOV)	Studien- und Fachkräftefonds (SFF) dienen der Finanzierung von Fachkräftenleistungen für die Anfertigung von Studien sowie sonstigen Einsätzen ("Fachkräftenleistungen"), vorwiegend zur Vorbereitung möglicher FZ-Vorhaben. Durch eine gute Vorbereitung soll eine reibungslose Projektkumsetzung gewährleistet werden.		November 1996	Mai 1997	November 2020	Kredianstätt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	1.533.517,99	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
China	Klima- und Energieprogramm China (VF)	Nachhaltige Nutzung der energieeffizienten und klimafreundlichen Infrastruktur sowie Vermeidung von CO2 und anderen klimaschädlichen Emissionen.		Oktober 2009	März 2012	September 2020	Kredianstätt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	28.623.215,15	Ja	Komponente Abfallverbrennung Hefei. Zuschuss der chinesischen Stadt- und Provinzregierung in Höhe von rd. 310 Mio. EUR und lokales Bankdarlehen des Trägers in Höhe von 92,5 Mio. EUR. Chinesischer Zuschuss über 2,3 Mio. EUR. Einbindung an Zertifikatierung an Träger für Betriebskapital etc.	Komponente Abfallverbrennung Hefei. Gesamtkosten der Phase I i.H.v. 82.557 Mio. Euro komplett finanziert durch Träger. in Phase II Finanzierung von 28,9 Mio. Euro durch Träger. Chinesischer Zuschuss an der Finanzierung der Phase II rd. 50% am Gesamtprojekt Hefei über 80%.	nein	keine Daten
China	Energieeffizienz in großtechnischen Anlagen	Durch Minderung von Treibhausgasen einen Beitrag zum globalen Klimaschutz leisten, konkret die nachhaltige Nutzung von energieeffizienten und klimafreundlichen großtechnischen Anlagen.		Januar 2011	Dezember 2016	September 2020	Kredianstätt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	27.281,73	Ja	Komponente Multiverbrennung Hefei. Eigenmittel des Projektträgers Yifeng Group i.H.v. rd. 36,5 Mio. EUR, lokales Bankdarlehen i.H.v. von 20 Mio. EUR	Beide Komponenten wurden vorzeitig gekündigt und nicht umgesetzt.	nein	keine Daten
China	Nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen	Nachhaltige Bewirtschaftung ausgewählter natürlicher Ressourcen, um deren ökologisches und ökonomisches Potential zu fördern und zu nutzen. Durch die Umsetzung qualitativ und quantitativ relevanter Modellsätze zu nachhaltiger Bewirtschaftung von Wald- bzw. Inversetzung von Degradationsflächen oder Wassereinzugsgebieten sollen entsprechende Reformprozesse im Sektor eingeleitet/unterstützt werden.		Dezember 2008	September 2009	Januar 2020	Kredianstätt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	18.490.328,69	Ja	Komponente Guangdong Eigenmittel des Projektträgers Tianbao Group in Höhe von rd. 20,3 Mio. EUR	EUR 8.110.000	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielesetzung	erster Verhandlungs- anlass (FZJahr)	Datum Maßnahmen- beginn (FZJahr)	Maßnahmen- ende (FZJahr)	Durchführungs- organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchfüh- rungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- vor (Jahres)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungs- ergebnis
Georgien	Förderung von erneuerbarer Energien II (BM)	(i) Kostengünstige, nachhaltige und umweltfreundliche Verbesserung und Stabilisierung der Stromversorgung in Georgien durch den Ausbau der Stromproduktion aus erneuerbaren Energiequellen sowie die Verbesserung der Stromexportmöglichkeiten des Landes; (ii) Beitrag zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Privatsanktorktors, Kredite für erneuerbare Energien auszuliegen.	September 2012	November 2012	November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Institut im Partnerland	13.714.051,97	Ja	Eine vertraglich vereinbarte monetäre Kreditlinie über 30% der Kosten aus Eigenmitteln finanzieren.	Alle vereinbarten Partnerleistungen wurden erbracht. Tatsächlich finanzierten die Endkreditnehmer 55% Eigenmitteln, Nicht-Eigenmitteln. Nicht-monetäre Eigenbeiträge wurden nicht vereinbart. Alle Auflagen und Durchführungsvereinbarungen wurden erfüllt.	nein	keine Daten
Georgien	Förderung von erneuerbarer Energien II (BM)	(i) Kostengünstige, nachhaltige und umweltfreundliche Verbesserung und Stabilisierung der Stromversorgung in Georgien durch den Ausbau der Stromproduktion aus erneuerbaren Energiequellen sowie die Verbesserung der Stromexportmöglichkeiten des Landes; (ii) Beitrag zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Privatsanktorktors, Kredite für erneuerbare Energien auszuliegen.	September 2012	November 2012	November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Institut im Partnerland	700.489,34	Ja	Nicht-monetäre Eigenbeiträge des Projektträgers. Ausgestattete Büroräume für den Kreditnehmer. Es wurde kein monetärer Eigenbeitrag erbracht. Mitfinanzierung einer vorbereitenden Studie für den Bau eines Kleinwasserkraftwerks.	Alle vereinbarten monetären Eigenbeiträge wurden erbracht. Außerdem wurde ein Eigenbeitrag des Kreditnehmers erbracht. Ein monetärer Eigenbeitrag wurde kein monetärer Eigenbeitrag erbracht. Mitfinanzierung einer vorbereitenden Studie für den Bau eines Kleinwasserkraftwerks.	nein	keine Daten
Indien	Neue Ansätze KKMU-Finanzierung (SDBI)	Übergeordnet: Beitrag zur Förderung der Stabilität, Effizienz und Leistungsfähigkeit des indischen Finanzsektors. Spezifisch: nachhaltige und breitenwirksame Verbesserung des Finanzierungsangebots indischer KKMU des "Missing Middle" Segments und damit eine verbesserte finanzielle Inklusion kleiner Unternehmen und Förderung von Beschäftigung in diesem Sektor.	Juni 2013	Juni 2013	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	SMALL INDUSTRIES DEVELOPMENT BANK	69.489.943,21	Ja	Gemäß den Vereinbarungen wurden nicht monetäre Leistungen wie die Bereitstellung von Personalressourcen für die Koordination und Umsetzung der Begleitmaßnahme vereinbart.	Erbracht lt. AB	nein	keine Daten
Indien	Neue Ansätze KKMU-Finanzierung (SDBI) (BM)	Begleitmaßnahme zum Vorhaben Neue Ansätze KKMU-Finanzierung (SDBI) in Indien zur Förderung der Leistungsfähigkeit des indischen Finanzsektors. Spezifisch: nachhaltige und breitenwirksame Verbesserung des Finanzierungsangebots indischer KKMU des "Missing Middle" Segments und damit eine verbesserte finanzielle Inklusion kleiner Unternehmen und Förderung von Beschäftigung in diesem Sektor.	Juni 2013	Juni 2013	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Small Industries Development Bank (SDBI)	786.205,62	Ja	Gemäß den Vereinbarungen wurden nicht monetäre Leistungen wie die Bereitstellung von Personalressourcen für die Koordination und Umsetzung der Begleitmaßnahme vereinbart.	Erbracht lt. AB	nein	keine Daten
Indien	Umweltrelevante Stadtentwicklung über das National Capital Region Planning Board	Förderung der umwelt- und sozialverträglichen städtischen Entwicklung im erweiterten Ballungsraum Delhi durch die anteilige Refinanzierung umweltrelevanter Stadtentwicklungsprojekte über das National Capital Region Planning Board (NCRPB) sowie die Weiterentwicklung des Projektporfolios des NCPRB.	Dezember 2010	Februar 2012	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	NATIONAL CAPITAL REGION PLAN	100.000.000,00	Ja	25% Eigenbeitrag der Subkreditnehmer zur Finanzierung der jeweiligen Subprojekte unter der Kreditlinie des KKMU, bis zu 33 Mio.	25% Eigenbeitrag der Subkreditnehmer zur Finanzierung der jeweiligen Subprojekte unter der Kreditlinie des KKMU, bis zu 33 Mio.	nein	keine Daten
Jemen	SFD XII Beschäftigungsförderung	Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen für arme Bevölkerungsgruppen v.a. in ländlichen Gebieten leisten. Dies soll durch die arbeitsorientierte Bereitstellung von Basisinfrastruktur mit der Cash for Work Methode erreicht werden.	Dezember 2015	Oktober 2016	November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	SOCIAL FUND FOR DEVELOPMENT	5.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		erster Verhandlungsbeginn	Datum Maßnahmenbeginn (erster EZ)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen		erfolgte Evaluierung (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
	Zielsetzung										vereinbart	erbracht		
Jemen	ABWASSER ADEN	Verminderung gesundheitlicher Risiken für die Bevölkerung der Stadt Aden und der Schutz der Meeresökologie in den flachen Küstengewässern Adens.	Januar 1986	Januar 1986	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	JEMENT ARABISCHE REPUBLIK	keine Partnerleistung vereinbart	44.256.881,09	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Jemen	Abwasser Aden	Weiterbildung des Personals der NWSA-Zweigstellen	August 2000	August 2000	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	JEMENT ARABISCHE REPUBLIK	keine Partnerleistung vereinbart	1.227.100,51	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Jemen	KV Wasser- und Abwasserprogramm in Provinzstädten (PTOP)	Sicherstellung einer ökologisch und gesundheitlich unbedenklichen Trinkwasser- und Abwasserentsorgung in kleinen u. mittleren Provinzstädten	August 2007	Dezember 2007	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	JEMENT ARABISCHE REPUBLIK	EUR 11,6 Mio.	14.700.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Jemen	KV Wasser- und Abwasserprogramm in Provinzstädten (PTOP), VPT 1	Sicherstellung einer ökologisch und gesundheitlich unbedenklichen Trinkwasser- und Abwasserentsorgung in kleinen u. mittleren Provinzstädten	Oktober 2008	November 2008	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	JEMENT ARABISCHE REPUBLIK	EUR 19.000.000,00	19.000.000,00	Ja	Vorratsprüfungsteil (VPT), Partnerleistung siehe Hauptvorhaben	Vorratsprüfungsteil (VPT), Partnerleistung siehe Hauptvorhaben	nein	keine Daten
Jordanien	UNICEF Jordanien Wasser/Abwasser Zaatari (Phase III)	Nachhaltige Verbesserung der Frischwasser- und Abwasserentsorgung im Flüchtlingslager Zaatari	November 2017	Dezember 2017	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	keine Partnerleistung vereinbart	9.955.071,61	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Jordanien	KV-Wasserreduzierung	Beitrag zur effizienten und nachhaltigen Bewirtschaftung der knappen Wasserressourcen. Sicherstellung einer kosteneffizienten Minimalversorgung mit Trinkwasser im Programmgebiet.	Februar 2001	November 2001	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	DM 17,3 Mio. DM	18.196.660,75	Ja	EUR 7.876.150,00	EUR 7.876.150,00	nein	keine Daten
Jordanien	Wasserversorgung Groß-Amman III	Sicherstellung einer kosteneffizienten Minimalversorgung mit Trinkwasser im Projektgebiet.	Dezember 2006	Dezember 2006	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	11.067.608,11	Ja	35% der Gesamtkosten	23% der Gesamtkosten	nein	keine Daten
Jordanien	KV-Wassermanagement mittlere Gouvernorate	Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit sauberem Trinkwasser und hygienischer Abwasserentsorgung.	November 2007	Dezember 2007	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	6.300.000,00	Ja	35% der Gesamtkosten	0% der Gesamtkosten	nein	keine Daten
Jordanien	Wasserressourcen Management Programm (ZV)	Effizientes und nachhaltiges Management der knappen Wasserressourcen (übergreifend). Die Bevölkerung in den Provinzstädten soll mit qualitativ hochwertigem und punktuell die Abwasserentsorgung verbessern.	September 2009	Dezember 2009	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	70.000.000,00	Ja	20% der Gesamtkosten	13% der Gesamtkosten	nein	keine Daten
Jordanien	Wasserressourcen Management Programm (BM)	Entwicklung und pilothafte Umsetzung von Reformen im jordanischen Wassektor unterstützen und dadurch das Management der knappen Wasserressourcen sowie die Versorgung der Bevölkerung verbessern.	September 2009	Oktober 2009	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	2.500.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Jordanien	Wasserressourcen-Management Programm II (BM)	Entwicklung und pilothafte Umsetzung von Reformen im jordanischen Wassektor unterstützen und dadurch das Management der knappen Wasserressourcen sowie die Versorgung der Bevölkerung verbessern.	August 2012	September 2012	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	1.500.000,00	Ja	EUR 1,5 Mio. (mon./nicht mon.)	EUR 1,5 Mio. (mon./nicht mon.)	nein	keine Daten
Jordanien	Klimaanpassung: Hydrologisches Messnetz	Durch die dauerhafte Verfügbarkeit von relevanten und zuverlässigen hydrologischen und meteorologischen Informationen die Vulnerabilität der jordanischen Bevölkerung gegenüber Klimawandel verringern und das Management der Wasserressourcen verbessern.	August 2012	November 2012	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	6.400.000,00	Ja	EUR 200.000 (nicht monetär: Personalsatz)	EUR 200.000 (nicht monetär: Personalsatz)	nein	keine Daten
Jordanien	Unterstützung der Reformen im jordanischen Wassektor (DPL)	Finanzielle und technische Nachhaltigkeit sowie die nachhaltige Nutzung von Ressourcen im Wassektor verbessern und mittel- bis langfristig auf ein adäquates Niveau heben. In diesem Zusammenhang werden die Anstrengungen der jordanischen Regierung zur Umsetzung der nationalen Wasserstrategie und des aktuellen Programms des internationalen Währungsfonds (IMF) eingebettet sind, unterstützt.	September 2017	Dezember 2017	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANEN	keine Partnerleistung vereinbart	150.000.000,00	Ja	Bei Policy based lending gibt es in der Regel keinen fest vereinbarten Eigenbeitrag. Der Eigenbeitrag der jordanischen Regierung in den erbrachten Reformen, die jedoch nicht mit monetären Kosten bewertet werden können.	Bei Policy based lending gibt es in der Regel keinen fest vereinbarten Eigenbeitrag. Der Eigenbeitrag der jordanischen Regierung in den erbrachten Reformen, die jedoch nicht mit monetären Kosten bewertet werden können.	nein	keine Daten
Jordanien	Abwasserentsorgung Karak und Kofarjeh (EV)	Fach- und Führungspersonal	Oktober 2006	Oktober 2006		Kreditanstalt für Wiederaufbau	WATER AUTHORITY JORDAN	keine Partnerleistung vereinbart	0,00	Nein	Nicht beanwortbar, s. Kommentar	Nicht beanwortbar, s. Kommentar	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vergab)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen		Ex-Post-Evaluierung	
		Zielsetzung	Zielsetzung								vereinbart	erbracht	erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Kambodscha	Programm soziale Absicherung im Krankheitsfall II	Verbesserung des Zugangs zu qualitativ hochwertigen Diensten der reproduktiven Gesundheit und zu deren Nutzung durch benachteiligte Frauen in ausgewählten Provinzen. Außerdem die Verbesserung des Zugangs zu speziellen Diensten für vulnerable Gruppen sowie durch Ältere und Menschen mit Behinderungen in den ausgewählten Provinzen. Gleichzeitig sollen Versicherungsansätze durch die Stärkung wichtiger Elemente eines Krankenversicherungssystems vorbereitet werden.		April 2013	Juni 2013	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KINGDOM OF CAMBODIA	6.000.000,00	Ja	EUR 600.000	Die Eigenbeiträge der kambodschanischen Regierung finanzierten die Kosten für die Identifizierung der Armen, Teile der Trainings, bewusstenbildende Maßnahmen, Registrierung und Akkreditierung von Anbietern sowie Monitoring und Steuerung (Phase II und III teilen eine Ak)	nein	keine Daten
Kambodscha	Programm soziale Absicherung im Krankheitsfall III	Verbesserung des Zugangs zu reproduktiven Gesundheitsdienstleistungen für arme Bevölkerungsstelle und zu speziellen Leistungen für vulnerable Gruppen		April 2013	Juni 2013	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KINGDOM OF CAMBODIA	7.000.000,00	Ja	EUR 600.000	Für Phase II und III wurden insgesamt 1,2 Mio. € als Eigenbeitrag vom Partner erbracht. Dieser Betrag wurde zu gleichen Teilen auf die beiden Phasen aufgeteilt. Die Eigenbeiträge der kambodschanischen Regierung finanzierten die Kosten für die Identifizierung der Armen, Teile der Trainings, bewusstenbildende Maßnahmen, Registrierung und Akkreditierung von Anbietern sowie Monitoring (Phase II und III teilen eine Ak)	nein	keine Daten
Kambodscha	Deutscher Beitrag zum kambodschanischen Health Sector Support Programme	Gemeinsames Sektorprogramms mehrerer Geber: Umsetzung des zweiten nationalen Gesundheitsstrategieplans („Health Sector Support Programmes“ (HSP2)) unterstützen und zu Verbesserungen und Chancengleichheit in Zugang und Nutzung von essentiellen und qualitativ angemessenen Gesundheitsleistungen tragen und insbesondere Berücksichtigung von Frauen, Kindern und der armen Bevölkerung		Februar 2015	Juni 2015	Marz 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KINGDOM OF CAMBODIA	5.988.535,36	Ja	EUR 9.300.000	Der Eigenbeitrag des Partners finanzierte unter anderem steigende Beträge zu dem sozialen Sicherungsmechanismus „Health Equity Fund“ als auch die Weiterentwicklung von leistungsorientierten Budgets für öffentliche Gesundheitsleistungen, sogenannte service delivery grants.	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungs- auftrag	Datum Maßnahmen- beginn EZ-Vertrag	Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungs- vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen	Ex-Post-Evaluierung erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungs- ergebnis
Kamerun	Privatsäktionvorhaben Reproduktive Gesundheit	Vermehrte Nutzung von qualitativ verbesserten Gesundheitsdienstleistungen für sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte.	September 2014	Dezember 2014	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK KAMERUN	16.000.000,00	Ja	EUR 200.000 Die Partnerleistung wurde in Form von Einnahmen aus Verkauf medizinischer Produkte (z.B. Kontrazeptiva) über die Franchisestellen des Projektes erbracht. Gegenüber den veranschlagten 200.000 EUR Betrag wurde ein Überschuss von 301.470 EUR erbracht und wurde für Ausstattungsneuerun- g sowie medizinische Produkte im Projekt wieder eingesetzt.	nein	keine Daten
Kamerun	Unterstützung von Maßnahmen für Flüchtlinge aus Nigeria u. der Zentralafrik. Republik sowie Binnenflüchtlinge in Kamerun	Die Gesundheits- und Ernährungssituation der kamerunischen Bevölkerung, insbesondere von Müttern und Kindern, in den Krisenregionen des Landes, die besonders von Flüchtlingsträumen betroffen sind, sind verbessert.	August 2015	April 2016	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK KAMERUN	8.000.000,00	Ja	Projektvorbereitung, Veranlassung der Implementierung durch Partnerorganisationen, Beratung, Monitoring, Berichterstattung	nein	keine Daten
Kenia	Förderung von Schulbildung in städtischen und randstädtischen Armutsgebieten, Ph. III	Angemessene Nutzung der erweiterten und qualitativ verbesserten Primarschuleinrichtungen in den städtischen Armutsgebieten von Kisumu, Nairobi, Naivasha und Mombasa sowie der Sekundarbildung über nachfrageorientierte Bildungsfinanzierung	August 2011	Januar 2012	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK KENIA	23.000.000,00	Ja	vereinbart gemäß Vertrag 4 Mio. EUR Gegenwert in KES erbracht und nicht monetär (Bereitstellung I. H. v. 0,65 Mio. EUR Grundstücke) Nicht monetäre Eigenleistung vollständig erbracht Monetäre Eigenleistung I. H. v. 0,65 Mio. EUR bisher erbracht.	nein	keine Daten
Kolumbien	Forstwirtschaft als Produktionsalternative im Randbereich der Kaffezone (IHK)	Förderung ziviler Strukturen, um Beschäftigung zu schaffen und die Einkommen der Kaffeebauern im Programmgebiet zu stabilisieren	Jun. 2004	Oktober 2007	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOLUMBIEN REPUBLIK	13.420.557,67	Ja	EUR 1,8 Mio.	nein	keine Daten
Kolumbien	Forstwirtschaft als Produktionsalternative im Randbereich d. Kaffezone- Kompo. Biodivers.	Besser Schutz und nachhaltiger Umgang der beteiligten Kaffeebauern mit der Biodiversität in den Programmgeländen	Mai 2008	Mai 2009	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOLUMBIEN REPUBLIK	2.593.140,67	Ja	EUR 2,3 Mio.	nein	keine Daten
Kolumbien	Forstwirtschaft als Produktionsalternative im Randbereich der Kaffezone (BM)	Bildungsmaßnahme zur Unterstützung des Projektträgers EPA (Entechnische Produktions Alternative) im Beratungsinhalten im Rahmen der Etablierung der Forsterngebiete sowie beim Aufbau und der Entwicklung der Zielgruppenorganisationen.	Jun. 2004	Oktober 2007	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOLUMBIEN REPUBLIK	511.291,98	Ja	EUR 70.000	nein	keine Daten
Kolumbien	Umsetzung der SDG-Agenda im Umweltbereich	Umsetzung der SDG-Agenda im Umweltbereich unterstützen und die hierfür notwendigen strukturellen und materiellen Rahmenbedingungen verbessern.	Oktober 2019	Juli 2020	November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOLUMBIEN REPUBLIK	99.405.205,90	Ja	Als Voraussetzung für die Auszahlung jeder Phase des Policy Based Lending muss ein sogenannte "Trigger" definiert (konkrete Politikmaßnahmen), die die Regierung erfüllen muss.	nein	keine Daten
Kolumbien	Deutscher Beitrag zu EU- Treuhandfonds für Kolumbien. 2. Beitrag	Unterstützung der kolumbianischen Regierung bei der Finanzierung der Implementierung ausgewählter Bereiche des am 24. November 2016 unterzeichneten endgültigen Friedensabkommens (EFA) mit den FARC-EP.	November 2019	November 2019	Oktober 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	EU TRUST FUND FOR COLOMBIA	3.000.000,00	Ja	Auf dem Trust Fund werden eine Vielzahl von Projekten finanziert, für die unterschiedliche Partnerbeiträge vereinbart werden.	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (Ja/Nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	erfolgte (Ja/Nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
Kolumbien	Sektorreformprogramm Friedensagenda	Zur Implementierung der Friedensagenda nach Abschluss des Friedensabkommens mit den FARC notwendige institutionelle und strukturelle Reformen unterstützen und deren Implementierung durch die Regierung fördern. Ressourcen zu deren Implementierung zu günstigen Bedingungen zur Verfügung stellen	Oktober 2019	Juli 2020	Oktober 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOLUMBIEN REPUBLIK	99 405 237,25	Ja	Als Voraussetzung für die Auszahlung jeder Phase des Policy Based Lending muss die sogenannte "Trigger" definiert (konkrete Politikmaßnahmen), die die Regierung erfüllen muss.	Die als "Trigger" definierten Politikmaßnahmen der ersten Phase 1 des PBL wurden vollständig erfüllt.	nein	keine Daten
Laos	Ländliche Infrastruktur Laos VI	Nachhaltige und ganzjährige Nutzung der ausgebauten ländlichen Wege und der anderen Infrastrukturmaßnahmen durch die Zielgruppe. Beitrag zur Verbesserung der sozioökonomischen Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung in der Projektregion.	November 2014	Februar 2015	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	LAOS VOLKSREPUBLIK	16 000 000,00	Ja	3 Mio. EUR monetär	3 Mio. EUR monetär	nein	keine Daten
Laos	Ländliche Infrastruktur Laos VI, A+F	Nachhaltige Instandhaltung der ausgebauten ländlichen Wege	Dezember 2014	Februar 2015	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	LAOS VOLKSREPUBLIK	800 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart, da es sich um eine flankierende Capacity-Building Maßnahme (BM) für die Investitionskomponente handelt. Der Eigenbeitrag wird im Rahmen der Investitionskomponente erbracht.	keine Partnerleistung vereinbart, da es sich um eine flankierende Capacity-Building Maßnahme (BM) für die Investitionskomponente handelt. Der Eigenbeitrag wird im Rahmen der Investitionskomponente erbracht.	nein	keine Daten
Laos	Ländliches Entwicklungsprogramm Laos I	Nachhaltige und ganzjährige Nutzung der ausgebauten ländlichen Wege und der anderen Infrastrukturmaßnahmen durch die Zielgruppe. Beitrag zur Verbesserung der sozioökonomischen Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung in der Projektregion.	Juni 2017	September 2017	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	LAOS VOLKSREPUBLIK	5 000 000,00	Ja	0,66 Mio. EUR monetär	0,66 Mio. EUR monetär	nein	keine Daten
Laos	Berufliche Bildung Laos (VELA)	Das Angebot für Ausbildung an den Berufsschulen in Boko, Bolikhamxay und am VED als zentralem Lehreraus- und Fortbildungsinstitut sind qualitativ und quantitativ verbessert und an den Bedarf des lokalen Arbeitsmarktes angepasst.	Juni 2015	Oktober 2015	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	LAOS DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK	6 000 000,00	Ja	Bauleistungen und Ausstattung i.H.v. EUR 1.200.000	voll erbracht (EUR 1.200.000)	nein	keine Daten
Libanon	UNICEF Libanon: WASH Infrastruktur für Flüchtlinge und aufnehmende Gemeinden	Verbesserung der Gesundheits- und Lebensbedingungen für syrische Flüchtlinge sowie libanesisches Begünstigte in aufnehmenden Gemeinden im Libanon. Dies sollte durch die landesweite Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen zur Verbesserung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung erreicht werden. Ziel ist es, mindestens 200.000 Menschen durch die Maßnahmen zur Verbesserung der Trinkwasserversorgung und mind. 50.000 Menschen von verbesserten Abwassersystemen profitieren. Tatsächlich wurden gemäß Abschlusskontrolle 213.751 durch die Wasser- und 98.659 Personen durch die Abwassermaßnahmen erreicht. Mit der Umsetzung war UNICEF beauftragt, UNICEF arbeite im Rahmen des Vorhabens eng mit den regionalen Water Establishments (WES) sowie dem Ministry of Energy and Water (MoEW) zusammen.	November 2016	Dazember 2016	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	15 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster EZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgreich (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Madagaskar	Investitionsfonds Nationalparks Madagaskar II (MNP II)	Die sensiblen Ökosysteme Madagaskars werden in den Schutzgebieten und ihren Pufferzonen, in Kooperation mit der lokalen Bevölkerung, nachhaltig geschützt und in Wert gesetzt.	Dezember 2014	Dezember 2014	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MADAGASKAR	5.000.000,00	Ja	EUR 3.300.000	EUR 3.300.000	nein	keine Daten
Madagaskar	Investitionsfonds Nationalparks Madagaskar III (MNP III)	Die sensiblen Ökosysteme Madagaskars werden in den Schutzgebieten und ihren Pufferzonen, in Kooperation mit der betroffenen Bevölkerung, nachhaltig geschützt und in Wert gesetzt.	Dezember 2014	Dezember 2014	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MADAGASKAR	5.000.000,00	Ja	EUR 3.300.000	EUR 3.300.000	nein	keine Daten
Malawi	SWAp Gesundheit III	Erhöhung der Rate der institutionellen Geburten im Einzugsbereich der teilnehmenden Geburten, um ein höheres Niveau an gebotenen Dienstleistung zu gewährleisten.	Jun 2010	September 2010	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MALAWI	10.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	Ja	zufriedenstellend
Malawi	Ergebnisorientierte Finanzierung von Mütter- und Neugeborengesundheit II	Erhöhung der Rate der institutionellen Geburten im Einzugsbereich der teilnehmenden GE bei verbesserter Qualität der angebotenen Dienstleistung.	August 2013	September 2013	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MALAWI	10.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Marokko	Energieeffizienz-Sparcamping	Empfang von 1000 GW/h an erneuerlicher Energie durch Austausch von Gebäuden durch Sparanlagen	August 2012	November 2012	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	OFFICE NAT. ELECTR. EAU POTABLE	10.541.881,48	Ja	Stachiffung, Vertrieß, Installation, Wartung im Gegenwert von 17% der Gesamtkosten	Beschaffung, Vertrieß, Installation, Wartung im Gegenwert von 21% der Gesamtkosten	nein	keine Daten
Mexiko	Programm Kommunaler Umweltschutz (BM)	Verbesserung der Trinkwasser- und Abwasserentsorgung und Programmierung und Förderung einer sauberen und ressourcenschonenden Siedlungswirtschaft.	Oktober 2012	November 2012		Kreditanstalt für Wiederaufbau	NORTH AMERICAN DEVELOPMENT BANK	975.289,54	Nein	Freistellung von Personal für Schulungen, Bereitstellung von Büros und Sekretariatsleistungen	Freistellung von Personal für Schulungen, Bereitstellung von Büros und Sekretariatsleistungen	nein	keine Daten
Moldau	Erweiterung sozialer Infrastruktur 2. Phase	Verbesserung der sozialen Lebensbedingungen für die Bevölkerung sowie ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse, der Umweltbedingungen und der Entwicklung von Good Governance. Nachhaltige Nutzung verbesserter kommunaler Dienstleistungen sowie eine effizientere Energienutzung für bzw. durch die Bevölkerung in den Pufferzonen der Nationalparks.	Dezember 2014	Dezember 2014	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIC OF MOLDOVA	2.000.000,00	Ja	EUR 460.000	EUR 910.000 EUR	nein	keine Daten
Mosambik	Bildungs-SWAp ESP-FASE VII	Das Vorhaben trägt zur Umsetzung der nationalen Bildungsstrategie bei und hat die Erweiterung der Kapazität und Verbesserung der Qualität des Grundbildungsangebots in Mosambik zum Ziel.	Februar 2015	Juni 2015	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MOSAMBIK	15.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Mosambik	Management Consultant für den Bildungs-SWAp / Phase 2 (BM)	Das Vorhaben trägt zur Umsetzung der nationalen Bildungsstrategie bei und hat die Erweiterung der Kapazität und Verbesserung der Qualität des Grundbildungsangebots in Mosambik zum Ziel.	Februar 2015	Juni 2015	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MOSAMBIK	2.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Mosambik	Bildungs-SWAp ESP-FASE X	Das Vorhaben trägt zur Umsetzung der nationalen Bildungsstrategie bei und hat die Erweiterung der Kapazität und Verbesserung der Qualität des Grundbildungsangebots in Mosambik zum Ziel.	März 2017	Oktober 2017	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MOSAMBIK	12.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (Ja/nein)	Partnerleistungen		erfolgte Evaluierung (Ja/nein)	falls Ja: Evaluierungsergebnis
											vereinbart	erbracht		
Mosambik	Bildungs-SWAp ESP-FASE VII	Zielesetzung	Das Vorhaben trägt zur Umsetzung der nationalen Bildungsstrategie bei und hat die Erweiterung der Kapazität und Verbesserung der Qualität des Grundbildungsangebots in Mosambik zum Ziel.	März 2016	Oktober 2016	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MOSAMBIK	15 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Mosambik	Bildungs-SWAp ESP-FASE IX	Zielesetzung	Das Vorhaben trägt zur Umsetzung der nationalen Bildungsstrategie bei und hat die Erweiterung der Kapazität und Verbesserung der Qualität des Grundbildungsangebots in Mosambik zum Ziel.	Januar 2017	Jun 2017	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MOSAMBIK	10 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Mosambik	Bildungs-SWAp ESP-FASE XI	Zielesetzung	Das Vorhaben trägt zur Umsetzung der nationalen Bildungsstrategie bei und hat die Erweiterung der Kapazität und Verbesserung der Qualität des Grundbildungsangebots in Mosambik zum Ziel.	März 2018	April 2018	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MOSAMBIK	12 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Naher und Mittlerer Osten	'Bildung- und Gesundheitsprogramm UNRWA-Geschäftsfeld Westjordanland' Phase II	Zielesetzung	(i) Kinder im Schuler, bei gleichberechtigtem Zugang, hochwertige Grundschulbildung zu erhalten; (ii) die prekäre Situation der Flüchtlinge in Westjordanland aufrechterhalten der medizinischen Basisversorgung reduziert wird.	Dezember 2019	Dezember 2019	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNITED NATIONS RELIEF & WORKS	25 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Naher und Mittlerer Osten	EU Regional Trust Fund für die Syrienkrise - Madad	Zielesetzung	EU-Treuhandfonds: mit kohärenten, koordinierten sowie verstärkten Hilfsmaßnahmen auf die Syrien- und Irakische und die massiven Flüchtlingsbewegungen, die von diesen ausgehen, ländernübergreifend reagieren.	Oktober 2015	Oktober 2015	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Diverse UN-Organisationen, nationale Durchführungsorganisationen, Nichtregierungsorganisationen	5 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Naher und Mittlerer Osten	EU Trust Fund für die Syrienkrise (MADAD) II	Zielesetzung	EU-Treuhandfonds: mit kohärenten, koordinierten sowie verstärkten Hilfsmaßnahmen auf die Syrien- und Irakische und die massiven Flüchtlingsbewegungen, die von diesen ausgehen, ländernübergreifend reagieren.	Dezember 2016	Dezember 2016	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Diverse UN-Organisationen, nationale Durchführungsorganisationen, Nichtregierungsorganisationen	10 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Naher und Mittlerer Osten	EU Trust Fund für die Syrienkrise (MADAD) Phase III	Zielesetzung	EU-Treuhandfonds: mit kohärenten, koordinierten sowie verstärkten Hilfsmaßnahmen auf die Syrien- und Irakische und die massiven Flüchtlingsbewegungen, die von diesen ausgehen, ländernübergreifend reagieren.	Dezember 2017	Dezember 2017	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Diverse UN-Organisationen, nationale Durchführungsorganisationen, Nichtregierungsorganisationen	10 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Naher und Mittlerer Osten	EU Trust Fund für die Syrienkrise (MADAD) Phase IV	Zielesetzung	EU-Treuhandfonds: mit kohärenten, koordinierten sowie verstärkten Hilfsmaßnahmen auf die Syrien- und Irakische und die massiven Flüchtlingsbewegungen, die von diesen ausgehen, ländernübergreifend reagieren.	Dezember 2018	Dezember 2018	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	DG-NEAR	20 000 000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Naher und Mittlerer Osten	Stabilisierung Nachbarländer in Syrien und Libanon: UNICEF, Jordanien Wasser/Abwasser Zaatari	Zielesetzung	Nachhaltige Verbesserung der Frischwasser- und Abwasserentsorgung im Flüchtlingslager Zaatari und Abwasserentsorgung im Flüchtlingslager Zaatari	Dezember 2014	Dezember 2014	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	14 991 162,10	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Namibia	Bwabwata Mudumu Mamili (BMPM) III	Zielesetzung	Die North Eastern Parks effizient gegen Nutzungsdruck schützen, dabei ihre Korridorfunktion für Wildtiermigration erfüllen und eine konkurrenzfähige Touristendestination darstellen. Die Parkbewohner und die Anrainerbevölkerung sollen ökonomisch durch den Nationalparkkomplex profitieren.	Dezember 2011	August 2012	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	NAMIBIA	6 000 000,00	Ja	EUR 1 760 000 monatlich und EUR 1 100 000 nicht monatlich	1 010 000 EURO monatlich und 1 780 000 EURO monatlich	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Zielsetzung	Maßnahmen / Vorhaben	erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Namibia	National Parks Programm (bawawata, Mudumu, Mamilili, Kwadum), Phase II/IIb	Die Nationalparks im Nordosten Namibias effizient gegen Nutzungsdruck schützen, dabei ihre Kondition für die Wirtsschäfer verbessern und die Touristenattraktion darstellen. Die Parkbevölkerung und die Anrainerbevolkerung sollen ökonomisch durch den Nationalparkkomplex profitieren.		Januar 2016	April 2016	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	NAMIBIA	3.000.000,00	Ja	880.000 monetär und EUR 310.000 nicht monetär. Die EURO Angaben bei den nicht monetären Leistungen beziehen sich auf den EURO Gegenwert der erbrachten Partnerschaften.	EUR 505.000 monetär und EUR 310.000 nicht monetär. Die EURO Angaben bei den nicht monetären Leistungen beziehen sich auf den EURO Gegenwert der erbrachten Partnerschaften.	nein	keine Daten
Niger	Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen PICT-DBG	Effizienz- und Effektivitätssteigerung sowie Neuorientierung beim Durchführungs-partner FICOD, um wesentliche Verbesserungen bei der Umsetzung des integrierten Neuvorhabens PICT/DBG herbeizuführen		Juli 2012	Oktober 2012		Kreditanstalt für Wiederaufbau	FICOD N	114.371,08	Nein	Als Partnerschaft wurde vereinbart, dass die Kosten der Partnerschaften, die über den Auftragswert hinausgehen nötig waren, vom Partner getragen werden	Uns liegen keine Informationen vor, ob die Partnerschaften den Auftragswert hinausgehend nötig waren. Falls ja, wurden sie vom Partner getragen werden	nein	keine Daten
Niger	Familienplanung und HIV-AIDS Prävention V	1. Verbesserte Kenntnisstand, Einstellung und Verhalten der Zielgruppe in Bezug auf HIV/AIDS, STDs und selbstbestimmte Familienplanung. 2. Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Nachfrage nach modernen Verhütungsmethoden und die Erhöhung der Verfügbarkeit von Kontrazeptiva insbesondere in ländlichen Regionen.		Oktober 2013	Februar 2014	Januar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK NIGER	5.000.000,00	Ja	Als Partnerschaft vereinbart wurden u.a. die Zurverfügungstellung von Sendepunkten in öffentlichen Medien sowie die Bereitstellung von Sendepunkten zur Aufstellung von Verkaufskosten	Ja	nein	keine Daten
Niger	Familienplanung und HIV-AIDS Prävention VI	1. Verbesserte Kenntnisstand, Einstellung und Verhalten der Zielgruppe in Bezug auf HIV/AIDS, STDs und selbstbestimmte Familienplanung. 2. Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Nachfrage nach modernen Verhütungsmethoden und die Erhöhung der Verfügbarkeit von Kontrazeptiva insbesondere in ländlichen Regionen.		Juli 2015	August 2015	Januar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK NIGER	5.000.000,00	Ja	Als Partnerschaft vereinbart wurden u.a. die Zurverfügungstellung von Sendepunkten in öffentlichen Medien sowie die Bereitstellung von Sendepunkten zur Aufstellung von Verkaufskosten	Ja	nein	keine Daten
Nigeria	Mikrofinanzprogramm Nigeria II	Nachhaltiger Zugang zu angepassten Finanzdienstleistungen für KMU und Selbstständige zur Steigerung der Produktivität und Verbesserung der Lebensverhältnisse		Dezember 2016		November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Institut im Partnerland	5.000.000,00	Ja	keine Partnerschaft vereinbart	keine Partnerschaft vereinbart	nein	keine Daten
Pakistan	Bekämpfung der Kinderfährung	Unterbrechung der durch das wilde Poliovirus hervorgerufenen Neuinfektionen. Das Vorhaben leistet einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung und geht somit weit über die unmittelbaren positiven Folgewirkungen einer zeitlich und regional begrenzten Impfkampagne hinaus		Januar 2017	November 2017	November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN	9.952.000,00	Ja	Der Eigenbeitrag umfasst die Beteiligung von Mitarbeitern des pakistanischen Ministeriums und deren nachgeordneter Behörden an der Koordination und Durchführung von Impfkampagnen. Die pakistanische Regierung leistet darüber hinaus erhebliche Aufwendungen für die Sicherstellung der Impfkampagnen. Die Durchführung der Impfkampagnen.	Der Eigenbeitrag umfasst die Beteiligung von Mitarbeitern des pakistanischen Ministeriums und deren nachgeordneter Behörden an der Koordination und Durchführung von Impfkampagnen. Die pakistanische Regierung leistet darüber hinaus erhebliche Aufwendungen für die Sicherstellung der Impfkampagnen. Die Durchführung der Impfkampagnen.	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Maßnahme / Vorhaben		erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen		erfolgte (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls je: Evaluierungsergebnis
Pakistan	Titel	Zielsetzung	erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	vereinbart	erbracht	erfolgte (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls je: Evaluierungsergebnis
Pakistan	Impfprogrammförderung in Zusammenarbeit mit GAVI (biol. Bestellung)	Verminderung der Kindersterblichkeit und Krankheitslast in Pakistan durch Reduzierung der durch Impfung vermeidbaren Erkrankungen.	Dezember 2017	Dezember 2017	Oktober 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN	10.000.000,00	Ja	Pakistan, Regierung finanziert. Großteil der Kosten ihres Impfprogramms selbst. Die Gesamtkosten für das pakistanische Impfprogramm für 2018 wurden mit rd. 491,04 Mio. USD veranschlagt (Comprehensive Multi-Year-Plan – cMYP). Davon GAVI Finanzierung rd. 161,1 Mio. USD. Rest trägt Pakistan. Pakistan hat 2018/19 28.02 Mio. USD und im Jahr 2019/20 24,08 Mio. USD. Impfprogramm für 2019 lt. cMYP rd. 845,05 Mio. USD. GAVI hat Finanzierung von 74,95 Mio. USD zugesagt. Rest finanziert pakistan. Regierung. Sie erbringt den Finanzierungsbeitrag bei der Impfstoff Beschaffung. Pakistan Ko-Finanzierungsanteil für die drei durch GAVI geförderten Impfstoffe sollte laut cMYP 2018 bei 48,79 Mio. USD und 2019 bei 29,22 Mio. USD liegen.	Das pakistanische Impfprogramm wurde in den Jahren 2016 und 2017 geplant und umgesetzt. Entsprechender Finanzierung durch die pakistanische Regierung. Der tatsächliche Ko-Finanzierungsanteil für die drei unter GAVI geförderten Impfstoffe betrug im Zeitraum 2018/19 28,02 Mio. USD und im Jahr 2019/20 24,08 Mio. USD.	nein	keine Daten
Pakistan	Programm zur Bekämpfung der Kinderanämie	Unterbrechung der Folgebetrachtung erreichen, d.h. die Unterbrechung der Folgebetrachtung erreichen, d.h. die Unterbrechung der Folgebetrachtung erreichen. Das Vorhaben leistet damit auch einen Beitrag zur weltweiten Ausrottung der Polioviren und geht somit weit über die unmittelbar positiven Folgewirkungen einer zeitlich und regional begrenzten Impfkampagne hinaus.	Dezember 2018	Dezember 2018	November 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN	10.000.000,00	Ja	Der Eigenbeitrag der Regierung von Ministerium des Gesundheitsministeriums und deren nachgeordneter Behörden an der Koordination und Durchführung von Impfkampagnen. Die pakistanische Regierung leistete einen Beitrag darüber hinaus erhebliche Aufwendungen für die Sicherstellung des Impfpersonals bei der Durchführung der Impfkampagnen.	Der pakistanische Eigenbeitrag umfasste die Beteiligung von Mitarbeitern des Ministeriums, nachgeordneter Behörden an der Koordination und Durchführung von Impfkampagnen. Die pakistanische Regierung leistete einen Beitrag darüber hinaus erhebliche Aufwendungen für die Sicherstellung des Impfpersonals bei der Durchführung der Impfkampagnen.	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielesetzung	erster Verhand- lungs- auftrag	Datum Maßnahmen- beginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungs- vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart erbracht	erfolgte (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungs- ergebnis
Pakistan	Impfprogramm/Förderung in Zusammenarbeit mit GAVI (bilaterale Bestellung)	Verminderung der Kindersterblichkeit und Krankheitslast in Pakistan durch Reduzierung der durch Impfung vermeidbaren Erkrankungen.	Dezember 2016	Dezember 2018	November 2020	Kredianstalt für Wiederaufbau	THE GAVI ALLIANCE	20.000.000,00	Ja	Pakistan, Regierung finanziert. Großteil der Kosten werden von 2016 und 2019 wie geplant umgesetzt mit Die Gesamtkosten für das pakistan. Impfprogramm für 2018 wurden mit rd. 491,04 Mio. USD veranschlagt (Comprehensive Multi- Year-Plan – cMYP). Davon GAVI hat 2018 Finanzierungsbeitrag im Betrag von rd. 161,1 Mio. USD. Rest trägt Pakistan. Regierung. Die Gesamtkosten für 2019/20 24,08 Mio. das pakistan. Impfprogramm für 2019 lt. cMYP: rd. 845,05 Mio. USD. GAVI hat Finanzierung von 74,95 Mio. USD zugesagt. Rest finanziert Pakistan. Regierung. Sie erbringt auch einen Eigenbeitrag bei der Impfstoff Beschaffung. Pakistan. Ko-Finanzierungsanteil für die drei durch GAVI geforderten Impfstoffe sowie auch für 2018 beträgt 70,1 Mio. USD und 2019 bei 28,22 Mio. USD liegen.	nein	keine Daten
Pakistan	Deutsche Beteiligung am Garantiefonds für die westlichen Grenzregionen Pakistans I	Aktivitäten des Multi-Donor Trust Funds (MDTF) für Khyber Pakhtunkhwa, den ehemaligen Federally Administered Tribal Areas (FATA) und Belutschistan durch die Bereitstellung eines Finanzierungsbeitrages fördern. Der MDTF zielt darauf ab, die Leistungserbringung des pakistanischen Staates in seinen dezentralen Strukturen und die politische Teilhabe der Bevölkerung zu verbessern und das Vertrauen zwischen ihnen und Pakistans Staat zu stärken. Darüber hinaus soll das MDTF die folgenden 3 Bereiche erzielen: 1) Politikform und gute Regierungsführung, 2) Wachstum und Beschäftigung, 3) staatliche Dienstleistungen und Gemeindeunterstützung.	September 2010	Oktober 2010		Kredianstalt für Wiederaufbau	ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN	8.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Pakistan	Unterstützung des RAHA- Programms	Regionale Stabilität fördern und die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen ausgleichen, die in Pakistan durch die Präsenz afghanischer Flüchtlinge hervorgerufen wurden. Darüber hinaus sollte das RAHA-Programm die friedliche Koexistenz zwischen der pakistanischen Bevölkerung und afghanischen Flüchtlingen fördern.	Januar 2013	April 2013	Juni 2020	Kredianstalt für Wiederaufbau	ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN	10.000.000,00	Ja	Personalbereitstellung durch UNHCR	ja	keine Daten
Pakistan	Unterstützung RAHA-Programms III	Regionale Stabilität fördern und die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen ausgleichen, die in Pakistan durch die Präsenz afghanischer Flüchtlinge hervorgerufen wurden. Darüber hinaus sollte das RAHA-Programm die friedliche Koexistenz zwischen der pakistanischen Bevölkerung und afghanischen Flüchtlingen fördern.	August 2015	März 2016	August 2020	Kredianstalt für Wiederaufbau	ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN	7.500.000,00	Ja	Personalbereitstellung durch UNHCR	ja	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben		erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)		Abschlussbericht liegt vor (Ja/nein)	Partnerleistungen		erfolgte (Ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
		Zielsetzung						6 000 000,00	keine Partnerleistung vereinbart	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	erbracht	Ja	gut
Palastinensische Gebiete	Mikrofinanzierungsprogramm (THB)	Nachhaltige Bereitstellung und zunehmende Nutzung von Mikrofinanzdienstleistungen durch Klein- und Kleinstunternehmer (KKU) und (arme) private Haushalte, insbesondere Frauen. Unmittelbare Zielgruppe sind die gefährdeten Mikrofinanzinstitutionen (MFIs), mittelbare Zielgruppe KKUs und private Haushalte.		September 2014	Dezember 2014	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Ministry of Economic Affairs & Statistics, Economic Affairs Division	6 000 000,00	keine Partnerleistung vereinbart	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	erbracht	Ja	gut
Palastinensische Gebiete	Mikrofinanzierungsprogramm Treuhänderbeteiligung	Nachhaltige Bereitstellung und zunehmende Nutzung von Mikrofinanzdienstleistungen durch KKU und (arme) private Haushalte, insbesondere Frauen. Unmittelbare Zielgruppe sind die gefährdeten Mikrofinanzinstitutionen (MFIs), mittelbare Zielgruppe sind mehr als 100 000 KKU und Haushalte.		Juli 2010	Dezember 2010	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Ministry of Economic Affairs & Statistics, Economic Affairs Division	2 000 000,00	keine Partnerleistung vereinbart	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	erbracht	Ja	gut
Palastinensische Gebiete	Wiederaufbau von Wohnraum im Gazastreifen	Verbesserung der Lebensbedingungen und die Rückkehr in Palastinensischen Flüchtlings- und Binnenvertriebenen in baulich sichere und der Familienstruktur angemessene Häuser, die nach dem Gaza-Konflikt im Sommer 2014 stark beschädigt oder komplett zerstört wurden. Die Häuser werden in Eigenregie durch die Begünstigten ("self-help") wieder aufgebaut.		November 2017	Juli 2016	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNITED NATIONS RELIEF & WORKS PROJECT SERVICES	51 300 000,00	keine Partnerleistung vereinbart	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	erbracht	nein	keine Daten
Palastinensische Gebiete	Bildungsprogramm I	Übergeordneter Beitrag zur Erreichung der EDSIP (Education Development Strategic Plan) Ziele und infolgedessen zur Verbesserung des Bildungsniveaus der Bevölkerung, um die wirtschaftliche Entwicklung zu fördern in den Palastinensischen Gebieten zu fördern. Maßnahme: Beitrag leisten zur verlässlichen, transparenten und koordinierten Finanzierung des palastinensischen Bildungshaushalts. Zusammen mit der gezielten Unterstützung der Bildungsverwaltung sollen dadurch die Autonomie und Kapazität des Bildungsministeriums (zum Zeitpunkt der Programmprüfung Ministry of Education and Higher Education - MEHE, aktuell Ministry of Education and Higher Education - MEHE) für die Umsetzung des EDSIP und damit die Bereitstellung eines angemessenen Bildungsguts gestärkt werden.		November 2009	Dezember 2009	Kreditanstalt für Wiederaufbau	PALESTINE LIBERATION ORGANIZATION	38 000 000,00	Es handelt sich um ein rollierendes sektorielles Programm. Eine zeitliche und inhaltliche Abgrenzung, die zur Beantwortung der Fragen zu den Partnerleistungen nötig wäre, ist nicht möglich.	Ja	Es handelt sich um ein rollierendes sektorielles Programm. Eine zeitliche und inhaltliche Abgrenzung, die zur Beantwortung der Fragen zu den Partnerleistungen nötig wäre, ist nicht möglich.	Es handelt sich um ein rollierendes sektorielles Programm. Eine zeitliche und inhaltliche Abgrenzung, die zur Beantwortung der Fragen zu den Partnerleistungen nötig wäre, ist nicht möglich.	nein	keine Daten
Palastinensische Gebiete	Bildungsprogramm II	Übergeordneter Beitrag zur Erreichung der Sektorstrategieziele und infolgedessen zur Verbesserung des Bildungsniveaus der Bevölkerung, um die wirtschaftliche und soziale Entwicklung in den Palastinensischen Gebieten zu fördern. Maßnahme: Beitrag zur Verbesserung des Zugangs zu Bildung, der Bildungsqualität und der Bildungsverwaltung.		September 2013	Dezember 2013	Kreditanstalt für Wiederaufbau	PALESTINE LIBERATION ORGANIZATION	6 000 000,00	Es handelt sich um ein rollierendes sektorielles Programm. Eine zeitliche und inhaltliche Abgrenzung, die zur Beantwortung der Fragen zu den Partnerleistungen nötig wäre, ist nicht möglich.	Ja	Es handelt sich um ein rollierendes sektorielles Programm. Eine zeitliche und inhaltliche Abgrenzung, die zur Beantwortung der Fragen zu den Partnerleistungen nötig wäre, ist nicht möglich.	Es handelt sich um ein rollierendes sektorielles Programm. Eine zeitliche und inhaltliche Abgrenzung, die zur Beantwortung der Fragen zu den Partnerleistungen nötig wäre, ist nicht möglich.	nein	keine Daten
Sambia	Städtische Wasser- und Sanitärversorgung/Devolution Trust Fund IV (Korbfinanzierung)	Mit den Mitteln des Devolution Trust Funds (DTF) die Armut und die Gesundheitsrisiken der Bevölkerung in den armen Randgebieten sambischer Städte reduzieren. Verbesserung der Wasser- und Sanitärversorgung in den betreffenden peri-urbanen Zonen erreichen. Dementsprechend waren die Mitarbeiter dieser Stadtarrangements die Zielgruppe des Vorhabens.		Mai 2012	September 2012	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK SAMBIA	5 000 000,00	EUR 0,25 Mio. EUR (monetar)	Ja	nicht für diese Phase	nicht für diese Phase	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Antrag auftrag	Datum Maßnahmen- ende (erster EZ-Vertrag)	Durchführungs- organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungs- vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungs- ergebnis
Samibia	Wasser- und Klimamonitoring II	Das integrierte Wasserressourcenmanagement- Informations-System (WRMIS) unter Berücksichtigung des Klimawandels ist ausgebaut und steht sambeischen Nutzergruppen/Institutionen für Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel zur Verfügung. Das WRMIS soll einen wichtigen Beitrag zu einem verbesserten Wasser- und Wasserressourcenmanagement (WRM) leisten und anderen Interessengruppen verlässlichere Daten für deren jeweilige Entscheidungsbereiche zur Minderung der Folgen des Klimawandels zur Verfügung stellen.	November 2013	Dezember 2013	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK SAMBIA	4.000.000,00	Ja	EUR 0,15 Mio (monetär)	nicht erbracht	nein	keine Daten
Serbien	Förderung der kommunalen Infrastruktur über den Finanzsektor - Phase II	Förderung kommunaler Infrastruktur durch die Bereitstellung von langfristiger Finanzierung an Kommunen über den Finanzsektor. Private lokale Banken werden aus den bereitgestellten Refinanzierungslinien langfristige Kredite zur Finanzierung dieser Investitionen herausgelassen. Durch das verbesserte Dienstleistungsangebot der Finanzinstitutionen wird ein Beitrag zur Verbreiterung und Veränderung des Finanzsektors geleistet.	Oktober 2015	Dezember 2015	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Institut im Partnerland	15.000.000,00	Ja	Bei der Finanzierung dieses Vorhabens wurde von der beteiligten Partnerbank kein monetärer Eigenbeitrag eingeliefert.	Der Beitrag der beteiligten Bank in Form von Humankapital (Mitarbeiter) lässt sich nicht beziffern. Eine Erhebung war nicht vorgesehen.	nein	keine Daten
Serbien	Energieeffizienz über den Bankensektor	Breitenwirksame und nachhaltige Einführung eines Finanzierungsinstruments im serbischen Bankensektor zur Förderung von Energieeinsparungen bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), privaten Haushalten und ggf. Kommunen. Dadurch sollte zudem ein Beitrag zur Verbesserung des Energieeffizienzstandards im Bankensystems und zum Klimaschutz durch breitenwirksame Reduzierung des Energieverbrauchs geleistet werden.	September 2010	Oktober 2010	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Institut im Partnerland	28.000.000,00	Ja	Im Rahmen dieses Vorhabens wurden Darlehenslinien zur Refinanzierung von EE Maßnahmen bei Kleinst- und Mittelunternehmen Partnerbanken vergeben. Dabei erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt Bei den teilnehmenden Partnerbanken selbst wurde kein monetärer Eigenbeitrag entschieden angepasst an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Es wurde von den Investoren in EE Maßnahmen im Schnitt einen Eigenanteil i. H. v. 10% an der Gesamtsumme erbracht, 85 % wurden aus dem FZ Darlehen finanziert. Außerdem waren die Investoren für die Planung der Maßnahmen selbst verantwortlich. Die Maßnahmen selbst ertrachten also einen nicht monetären Eigenanteil.	Ja	zufrieden-stellend
Serbien	Energieeffizienz über den Bankensektor 2009	Breitenwirksame und nachhaltige Einführung eines Finanzierungsinstruments im serbischen Bankensektor zur Förderung von Energieeinsparungen bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), privaten Haushalten und ggf. Kommunen. Dadurch sollte zudem ein Beitrag zur Verbesserung und Verbreiterung des serbischen Finanzsystems und zum Klimaschutz durch breitenwirksame Reduzierung des Energieverbrauchs geleistet werden.	September 2010	Oktober 2012	Kreditanstalt für Wiederaufbau	<u>Institut im Partnerland</u>	500.000,00	Ja	Bei der Finanzierung dieses Vorhabens wurde von der beteiligten Partnerbanken wurde monetärer Eigenbeitrag eingeliefert. Dieser wurde an die Banken zur Umsetzung dieser für ihre Personal schulen lassen, um die Maßnahme umsetzen zu können. Der Eigenbeitrag wurde also in Form von Humankapital erbracht.	Der Beitrag der beteiligten Banken in Form von Humankapital (Mitarbeiter) lässt sich nicht beziffern, wurde jedoch durch Teilnahme an den Schulungen erbracht.	Ja	zufrieden-stellend

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungs-auftrag	Datum Maßnahmen-beginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmen-ende	Durchführungs-organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungs-vereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss-bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	erfolgte (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
Serbien	Wasser- und Abwasser- serbische Mittelstädte Phase I, Phase 2 (them. Ph. IV, VPT)	Sicherstellung einer zuverlässigen und hygienisch unbedenklichen Trinkwasserversorgung für die Bevölkerung in den Programmregionen zu kostendeckenden und sozial verträglichen Preisen.	März 2009	Dezember 2009	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	SERBIEN REPUBLIK	19.244.780,32	Ja	Der monetäre Eigenbeitrag der teilnehmenden Gemeinden beinhaltet den Landwerb für die vorgesehene Infrastruktur und damit verbundene Kompensationszahlungen an die zu entschädigenden Besitzer. Als nicht-monetäre Leistung werden umfassende institutionelle Reformen von den teilnehmenden Versorgungsbetrieben zur Verbesserung der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit gefordert und mittels der Begleitmaßnahme professionell unterstützt.	Der Landwerb wurde erfolgreich abgeschlossen, sodass die vorgesehene Infrastruktur errichtet werden konnte. Die institutionellen Reformen wurden im Zuge der Abschlusskontrolle evaluiert mit der Feststellung, dass alle teilnehmenden Gemeinden das Modulziel gemessen an den relevanten Indikatoren erfüllt und sogar übertroffen haben.	nein	keine Daten
Serbien	Wasser- und Abwasserentsorgung serbische Mittelstädte, Phase II (VPT) (BM)	Sicherstellung einer zuverlässigen und hygienisch unbedenklichen Trinkwasserversorgung für die Bevölkerung in den Programmregionen zu kostendeckenden und sozial verträglichen Preisen.	März 2009	April 2010	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	SERBIEN REPUBLIK	1.249.634,34	Ja	Der monetäre Eigenbeitrag der teilnehmenden Gemeinden beinhaltet den Landwerb für die vorgesehene Infrastruktur und damit verbundene Kompensationszahlungen an die zu entschädigenden Besitzer. Als nicht-monetäre Leistung werden umfassende institutionelle Reformen von den teilnehmenden Versorgungsbetrieben zur Verbesserung der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit gefordert und mittels der Begleitmaßnahme professionell unterstützt.	Der Landwerb wurde erfolgreich abgeschlossen, sodass die vorgesehene Infrastruktur errichtet werden konnte. Die institutionellen Reformen wurden im Zuge der Abschlusskontrolle evaluiert mit der Feststellung, dass alle teilnehmenden Gemeinden das Modulziel gemessen an den relevanten Indikatoren erfüllt und sogar übertroffen haben.	nein	keine Daten
Sierra Leone	Städt. und Fachkollfelds II	Finanzierung von Fachkollfeldsungen für die Artfertigung von Studien, die einseitig Einseitig Vorarbeiten, Betreuung von Vorhaben der Finanzellen Zusammenarbeit.	Januar 1985	Juni 1985		Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK SIERRA LEONE	1.157.436,53	Nein	Keine Partnerleistung vereinbart	Keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungs-auftrag	Datum Maßnahmen-beginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmen-ende	Durchführungs-organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss-bericht liegt vor (Ja/Nein)	Partnervorleistungen	erbracht	erfolgte (Ja/Nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungsergebnis
SPC		Soforthilfe nach dem Zyklon Pam für die durch den Zyklon Pam betroffenen Inselstaaten sowie ein Beitrag zur Linderung der Auswirkungen des Zyklons Pam auf die wirtschaftlichen Wiederaufbau der betroffenen Gebiete zur Verbesserung der Lebensbedingungen und zur Resilienz der Bevölkerung gegenüber zukünftigen Katastrophen geleistet werden.	November 2015	Dezember 2015	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	PACIFIC COMMUNITY (SPC)	6 000 000,00	Ja	Die Finanzierung dieses Notlieferanbens erfolgte vollständig aus dem Kredit der FZ. Ein Zuschuss der FZ. Ein Eigenbeitrag war - mit Ausnahme der zum Teil umfänglichen Eigenleistungen der Zielgruppe, also den durch den Wirbelsturm Geschädigten - per se nicht vorgesehen.	Umfängliche Arbeits- und Eigenleistungen der Zielgruppe vor Ort. Ein Teil der Güter, ansonsten kein Partnerbeitrag vorgesehen.	nein	keine Daten
Südafrika	Gewaltprävention in städtischen Armenvierteln (VPUU) Western Cape	Die Sicherheit von besonders gefährdeten Bevölkerungsgruppen in ausgewählten benachteiligten Gebieten ist durch die Zusammenarbeit von öffentlichen, zivilgesellschaftlichen und nachbarschaftsbasierten Organisationen verbessert.	August 2013	Juni 2014	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	WESTERN CAPE GOVERNMENT	5 000 000,00	Ja	EUR 10 810 000 monatär	EUR 11 071 000 monatär	nein	keine Daten
Tadschikistan	Schwerpunktprog: Nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, Wiederaufbau der kommunalen Infrastruktur, Microfinanzbank-Kreditlinie Phase III-Inv.	Verbesserung des Zugangs zu Krediten und Finanzdienstleistungen für kleine, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie für private Haushalte	Oktober 2011	November 2011		Kreditanstalt für Wiederaufbau	TADSCHIKISTAN REPUBLIK	1 500 000,00	Nein			nein	keine Daten
Tadschikistan	Finanzsektorprogramm, Investition Phase II	Ausbau des auf kleine, kleine- und mittlere Unternehmen, Wohnraumfinanzierung (und ggf. Leasing) ausgerichteten Finanzgeschäfts privater nachhaltiger Finanzinstitutionen.	Februar 2015	September 2015	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TADSCHIKISTAN REPUBLIK	7 000 000,00	Ja	Übernahme der Umrechnungsgebühren (monetär), Bereitstellung/Abstellung von Personal für die Projektumsetzung (nicht monetär)	Erbracht: Übernahme der Umrechnungsgebühren (monetär), Bereitstellung/Abstellung von Personal für die Projektumsetzung (nicht monetär)	Ja	gut
Tadschikistan	Finanzsektorprogramm, Investition Phase I (BM)	Ausbau des auf kleine, kleine und mittlere Unternehmen, Wohnraumfinanzierung (und ggf. Leasing) ausgerichteten Finanzgeschäfts privater nachhaltiger Finanzinstitutionen.	Februar 2015	September 2015	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TADSCHIKISTAN REPUBLIK	1 000 000,00	Ja	Befreiung der internationalen Beratungsleistungen von der tadschikischen Umsatzsteuer (monetär)	Erbracht: Befreiung der internationalen Beratungsleistungen von der tadschikischen Umsatzsteuer (monetär)	nein	keine Daten
Tadschikistan	Klimaspr. d. nachhaltig. Wiederaufbau in wichtigen Einzugsgeb. in T. zur Sicherung der WW u. Schutz d. lok. Bev. vor Katastrophen	Rehabilitierung und Neuanlage nachhaltiger Bewässerung und Schutz vor Wetter zur Bereitstellung von Ökosystemleistungen (Anpassung an den Klimawandel, Schutz vor Desertifikation und Schutz der Biodiversität) sowie Einkommen für die lokale Bevölkerung und die Forstverwaltungen.	Januar 2014	Juni 2014	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TADSCHIKISTAN REPUBLIK	7 997 999,27	Ja	Eigenbeiträge waren in Form von Sachleistungen der verschiedenen Implementierungspartn. (CEP, Staatsforstverwaltung inkl. Forstämter) bzw. vorgesehen (nicht monetär)	Ein Eigenbeitrag der tadschikischen Regierung in Form von Personalkosten der Forstagentur wurde erbracht, aber nicht monatär erfasst.	nein	keine Daten
Tadschikistan	Gemeinschafts zur Förderung der Grundbildung und Wiederaufbau der kommunalen Infrastruktur Phase IV	Nachhaltig verbesserter Zugang zu und angemessene Nutzung von neu gebauten oder sanierten Schulen der Primar- und Sekundarstufe in der Programmregion. Verbesserung der Grundbildung in der Programmregion. Khatlon durch eine verbesserte physische Infrastruktur .	November 2017	Juni 2018	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TADSCHIKISTAN REPUBLIK	4 000 000,00	Ja	EUR 466 000	EUR 544 799	nein	keine Daten

Anlage 3a (Finanz. Zusammenarbeit) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Zielsetzung	Maßnahme / Vorhaben	erster Verhandlungsauftrag	Datum Maßnahmenbeginn (erster FZ-Vertrag)	Maßnahmenende	Durchführungsorganisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgte (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Tansania	Ko-Finanzierung Social Marketing von Kondomen und Kontrazeptiva IV	Verbesserung von Kenntnisstand, Einstellung und Verhalten der Bevölkerung hinsichtlich der Risiken von HIV/AIDS und der sexuell übertragbaren Infektionen (STIs) in ländlichen Provinzen sowie in städtischen Vororten. Förderung von Präventivmaßnahmen, die zu einer Verringerung von ungewünschter Schwangerschaften, sowie Verbesserung der Nachfrage nach und der Versorgung mit preisgünstigen, qualitativ hochwertigen Kontrazeptiva (insbesondere hormoneller Kontrazeptiva).	Beitrag zur Reduzierung der Mütter- und Kindersterblichkeit in den drei Projektregionen Kanem, Bahr El Gazal und Hadjer Lamis leisten. Dies soll durch eine höhere Nutzung von präventiven und kurativen Gesundheitsleistungen durch schwangere Frauen und Jugendliche, insbesondere in den Bereichen Ernährung, reproduktive Gesundheit und HIV/AIDS und WASH erreicht werden.	Jun 2011	Dezember 2011	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	VEREINIGTE REPUBLIK TANZANIA	8.500.000,00	Ja	monetär: Eigenbeitrag der Zielgruppe aus den Krediten für Kontrazeptiva in Höhe von EUR 1,5 Mio. wurde erbracht	monetär: Eigenbeitrag der Zielgruppe aus den Krediten für Kontrazeptiva in Höhe von EUR 1,9 Mio. wurde erbracht	Ja	nicht zufriedenstellend
Tschad	Verbesserung der Überlebenschancen und der Entwicklung von Kindern		Beitrag zur Reduzierung der Mütter- und Kindersterblichkeit in den drei Projektregionen Kanem, Bahr El Gazal und Hadjer Lamis leisten. Dies soll durch eine höhere Nutzung von präventiven und kurativen Gesundheitsleistungen durch schwangere Frauen und Jugendliche, insbesondere in den Bereichen Ernährung, reproduktive Gesundheit und HIV/AIDS und WASH erreicht werden.	November 2017	Dezember 2017	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	7.000.000,00	Ja	Projektvorbereitung, Veranlassung der Implementierung durch Partnerorganisationen, Berichterstattung, Monitoring, Berichterstattung	ist erbracht	nein	keine Daten
Türkei	Kreditlinie für Erneuerbare Energien und Effizienz über die Türkiye Kalkınma Bankası (TKB)		(i) die Realisierung von privaten Investitionen, vorzugsweise mit Innovations- und Pilotcharakter im türkischen erneuerbaren Energiesektor und Energieeffizienzsektor und (ii) die Erhöhung der Versorgungssicherheit durch die Erreichung zusätzlicher Stromerzeugungskapazitäten. Die Kreditlinie soll (i) die Verringerung der CO ₂ -Emissionen im Energiesektor und der Industrie in der Türkei und damit ein Beitrag zum globalen Klimaschutz und (ii) die Förderung von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz in der Türkei.	Dezember 2013	Dezember 2013	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TURKYE KALKINMA	47.917.915,00	Ja	Es handelt sich um eine Kreditlinie an eine türkische Entwicklungsbank. Anleiheerträge werden dabei nicht verbucht.	111.850.000 EUR Gesamtwert der finanzierten Investitionen abzüglich des KVB-Anteils Finanzierungsanteils	nein	keine Daten
Ukraine	Wirtschaftliche Integration von Binnenflüchtlingen über IOM		Die wirtschaftliche Eigenständigkeit und damit die Lebensbedingungen von Binnenflüchtlingen und vom ukrainischen Bevölkerungsteil, der als eine besonders hohe wirtschaftliche Vulnerabilität aufweisen) verbessern.	September 2017	Oktober 2017	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	International Organization for Migration	5.000.000,00	Ja	keine Partnerleistung vereinbart	keine Partnerleistung vereinbart	nein	keine Daten
Usbekistan	Schwerpunktprogramm Gesundheit, Komponente Kardiologisches Zentrum		Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen im Kardiologischen Zentrum in Taschkent	Mai 2011	Dezember 2011	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	USBKISTAN REPUBLIK	3.000.000,00	Ja	EUR 300.000 (geschätzte Kosten für die Vorbereitung der auszustattenden Räumlichkeiten, auf die Wartung und Beschaffung von Kardiologischen Geräten sowie die Ausbildung und Weiterbildung des medizinischen Personals)	Als Eigenleistung hat die usbekische Regierung vereinbarungsgemäß umfangreiche Renovierungsmaßnahmen am kardiologischen Zentrum durchgeführt. Es ist davon auszugehen, dass für die tatsächlich erfolgten Arbeiten die ursprüngliche Schätzung von EUR 300.000 deutlich überschritten wurde.	nein	keine Daten
Vietnam	Verringerung der Emissionsintensität in der Stromversorgung		Minderung des spezifischen Ausstoßes von Treibhausgasen pro konsumierter Stromeinheit durch die Reduzierung der hohen technischen Stromverluste in ländlichen Regionen Vietnams. Durch die Minderung der Treibhausgasemissionen leistet das Programm einen Beitrag zur ökologisch nachhaltigeren Entwicklung Vietnams und zum globalen Klimaschutz.	Jun 2013	Oktober 2013	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	VIETNAM SOZIALISTISCHE REP.	79.946.531,56	Ja	34% der Investitionskosten (monetär)	Das Vorhaben kostete insgesamt 185,1 Mio. EUR, von denen 65,3 (35%) von der EVN, also dem vietnamesischen Partner, getragen wurde	nein	keine Daten

Anlage 3b (Förderkredite) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielsetzung	Maßnahmen- beginn (erster FZ-Vortrag)	Datum Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	erfolge (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungs- ergebnis
Chile	KKMU-Förderung über BancoEstado III	Beitrag zur Armutsminderung und Schaffung von Arbeitsplätzen über die Förderung von KKMU über Klein- und Kleinstkredite in benachteiligten, ländlichen Regionen	Dezember 2013	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	BANCO DEL ESTADO DE CHILE	108.885.018,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den Kreditinstituten. Die Banken entscheiden, ob sie Kreditlinien an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den Kreditinstituten. Die Banken entscheiden, ob sie Kreditlinien an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen	nein	keine Daten
China	Städtische Abwasserentsorgung III	Beitrag zum Gewässerschutz und zur Verringerung der von vermeintlichen Grund- und Oberflächenwasser ausgehenden gesundheitlichen Gefährdung der Bevölkerung in den Programmsäkten und der flussabwärts lebenden Anlieger	Dezember 2010	Januar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	3.556.431,42	nein	Standard: 24,33 Mio. EUR (83%) der Investitionskosten/ nicht monetär. Kosten für Personal, Räume, Arbeitsmittel etc. der Project Management Units	Standard: 30,28 Mio. EUR (85%) der Investitionskosten/ nicht monetär. erbracht	nein	keine Daten
China	Wenlan Vocational and Technical College	Ausstattung und Modernisierung einer Berufsschule	Oktober 2012	Juli 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	15.999.999,80	nein	39,9 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Chongqing Vocational Education Centre	Ausstattung und Modernisierung einer Berufsschule	Oktober 2012	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	14.937.812,29	nein	17,7 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Hanzhong Vocational and Technical College	Ausstattung und Modernisierung einer Berufsschule	Oktober 2012	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	19.854.551,67	nein	54,0 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Chengdu Seventh People's Hospital	Die Ausgestaltung des Vorhabens sieht die Bereitstellung von langfristigen Darlehen an KKMU aus dem verarbeitenden Gewerbe vor. Die KW ermöglicht damit den KKMU in der Türkei einen verbesserten Zugang zu langfristiger Finanzierung und unterstützt die Kreditlinie durch die entsprechende Kreditsicherung durch den türkischen KKMU Sektor zu bedienen.	Dezember 2013	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	34.156.238,78	nein	31,7 Mio. EUR für Grundstück und den Rohbau des Gebäudes	Eigenleistung wurde erbracht; Rohbau wurde wie geplant umgesetzt	nein	keine Daten
China	Guizhou University of Finance and Economics	Ausstattung und Modernisierung einer Hochschule	Dezember 2013	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	26.010.793,69	nein	75,0 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Chongqing Berufsschulen	Ausstattung und Modernisierung von vier Berufsschulen	Mai 2014	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	15.871.480,39	nein	5,0 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Puyang No.3 People's Hospital	Ausstattung und Modernisierung eines Krankenhauses	September 2014	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	20.000.000,00	nein	11,0 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Zhongjia Institute of Aeronautical Engineering, Hunan	Ausstattung und Modernisierung einer Berufsschule	Dezember 2014	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	20.000.000,00	nein	44,5 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
China	Taiyuan Municipal Central Hospital	Ausstattung und Modernisierung eines Krankenhauses	September 2015	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	CHINA VOLKSREPUBLIK	15.000.000,00	nein	2,3 Mio. Euro	erbracht	nein	keine Daten
Georgien	Unterstützung der Energiesektorreform in Georgien	Unterstützung der georgischen Regierung bei einer umfassenden Energiesektorreform. Grundlage der Reform sind die vertraglichen Verpflichtungen, die Georgien im Rahmen der Vollmitgliedschaft in der EU Energy Community (EUEC) 2017 eingegangen ist.	Oktober 2018	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK GEORGIEN	49.000.000,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der Grundstruktur Eigenleistung erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der Grundstruktur Eigenleistung erbringt.	nein	keine Daten

Anlage 3b (Förderkredite) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielsetzung	Maßnahmen- beginn (erster FZ-Vertrag)	Datum Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	erfolge (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung falls ja: Evaluierungs- ergebnis
Indonesien	Stepping Up Investments for Growth Acceleration Programme (SIGAP) Phase II	Umsetzung von Regierungsreformen zur (i) Verbesserung des Geschäftsklimas, (ii) Stärkung öffentlicher und privater Infrastrukturinvestitionen und Vereinfachung öffentlicher Vergabeverfahren	Oktober 2018	Januar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK INDONESIA	300.000.000,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Indonesien	FFEMP Phase 2 - Fiscal and Public Expenditure Management Program (FFEMP)	Umsetzung von Regierungsreformen im Bereich Fiskalpolitik öffentliche Finanzen. Dadurch soll ein Beitrag geleistet werden zu einem verbesserten Ausgabenmanagement, insbesondere in sozialen Sektoren und im Infrastrukturbereich.	August 2018	Januar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK INDONESIA	200.000.000,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Indonesien	Second Indonesia Logistic Reform Development Policy Loan - Phase 2 (DPL2)	Unterstützung der 2. Phase einer Reform der Logistikprozesse mit den Schwerpunkten (i) Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Häfen, (ii) Verbesserung der Logistik Dienstleistungen, (iii) Stärkung der Handelsprozesse	Oktober 2018	Juli 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK INDONESIA	200.000.000,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Kosovo	Energiesektorprogramm III (Fernwärme)	Beitrag zu einer kosteneffektiven Verbesserung der Versorgungssicherheit bei der Fernwärmeversorgung in Skutara	November 2011	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK KOSOVO	5.000.000,00	nein	4.863.195,51 EUR	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Mexiko	Sektoreneffizienzprogramm Siedlungswasserverschaffung	Beitrag zur Verbesserung der mexikanischen Regierung im Wasserektor weiter unterstützen. Als Basis dient eine Empfehlung der OECD.	April 2014	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	VEREINIGTE MEXIKAN. STAATEN	100.000.000,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Mexiko	Sektoreffizienzprogramm Siedlungswasserverschaffung, Phase II	Reformanstrengungen der mexikanischen Regierung im Wasserektor weiter unterstützen. Als Basis dient eine Empfehlung der OECD.	Dezember 2015	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	VEREINIGTE MEXIKAN. STAATEN	100.000.000,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt nach Erreichung der vereinbarten Reformschritte) angelegt, dass das Partnerland im Rahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Mexiko	Bancomext Förderung von erneuerbaren Energien (RE-EE Programm IV)	Etablierung Erneuerbarer Energien in Mexiko und Vermeidung von CO2-Emissionen. Beitrag zur Nachhaltigkeit des Energiesektors in Mexiko (SDGs 7+13)	April 2016	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	BANCO NAC. DE COM. (BANCOMEXT)	87.796.313,00	nein	Einbringung von min. 20% Eigenkapital der Endkreditnehmer	Ja, Voraussetzung für projektbezogene No Objections der KW	nein	keine Daten
Montenegro	Energieeffizienz Programm Öffentliche Gebäude	Verbesserung der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden in Montenegro - Schwerpunkt voraussichtlich Schulen	November 2011	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK MONTENEGRO	11.500.000,00	nein	bis zu 1.500.000 EUR	781481,19 EUR	nein	keine Daten

Anlage 3b (Förderkredite) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielsetzung	Datum Maßnahmen- beginn (erster FZ-Vortrag)	Datum Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgreich (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Peru	NAMA für nachhaltigen Stadtverkehr in Peru	Das Projekt ist als Sektorreformprogramm strukturiert. Statt einer Einzelinvestitionsmaßnahme werden verbindliche Reformen in den Bereichen Ubaner Transport über einen Zeitraum von mehreren Jahren (Reformen im Transportsektor wie Ausbau Metro Schnellbusse, Fahrradwege >> CO2 Reduzierung)	Dezember 2018	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	REPUBLIK PERU	19.335.560,00	nein	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt) durch Erreichung der vereinbarten Reformen sichergestellt, dass das Partnerland die Maßnahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	Bei PBLs ist in der Grundstruktur (d.h. Einzahlung in den Haushalt) durch Erreichung der vereinbarten Reformen sichergestellt, dass das Partnerland die Maßnahmen der (Sektor-)Reformen Eigenbeiträge erbringt.	nein	keine Daten
Türkei	Kreditlinie zur Förderung von RE/EE über TSGB in der Türkei	Förderung von privaten Investitionen in erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Türkei. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Diversifizierung des Energiemixes zugunsten erneuerbarer Energien und zur Erreichung der Klimaziele der Türkei. Das Projekt umfasst Industriesektors sowie insgesamt zur Reduzierung klimaschädlicher Emissionen (Übergang zu einem entwicklungspolitisches Ziel). Es setzt an einem ausgewiesenen Engpass innerhalb des türkischen Energiesektors an - dem fehlenden langfristigen Finanzierungsangebot mit angepassten Konditionen - und unterstützt die strategische Entscheidung der türkischen Regierung, die Energieerzeugung weitgehend von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien zu verlagern. Die Gruppe sind mittelgroße bis kleine Privatinvestoren im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz.	Dezember 2012	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TUERKIYE SINAI KALKINMA BANK	95.478.125,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie anpassung an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie anpassung an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	nein	keine Daten
Türkei	Finanzierung von KKMU in ländlichen Regionen der Türkei	Mit dem Förderkredit sollen über die staatliche Ziraatbank Kredite an kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KKMU) in landwirtschaftlichen Sektoren und im ländlichen Raum der Türkei refinanziert werden. Die Kreditlinie von 100 Mio. unterstützt die KMW die Endkreditnehmer in landwirtschaftlichen Sektoren KKMU in der Türkei, deren Zugang zu Finanzierung verbessert werden soll. Dies soll nicht nur durch eine Erhöhung des Angebots in diesem Bereich, sondern auch durch verbesserte Kreditkonditionen (Frei Jahre, längere Laufzeit) erreicht werden.	Juni 2014	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	T.C. ZIRAAT BANKASI A.S.	150.000.000,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie anpassung an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie anpassung an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	nein	keine Daten
Türkei	KKMU-Kredit über Vakıfbank	Über die staatliche Vakıfbank langfristige Kredite an kleine und mittlere Unternehmen (KKMU) sollen vor allem Betriebe aus der verarbeitenden Industrie finanziert werden. Durch eine Festlegung der maximalen Kredithöhen von bis zu etwa EUR 220.000 und durch eine Fokussierung auf mittel- und längerfristige Kredite wird sichergestellt, dass gerade diese Unternehmen qualitativ bessere Finanzdienstleistungen bereitgestellt bekommen, wodurch sie ihre Wettbewerbsfähigkeit erhöhen können. Davon werden positive Wachstums- und Beschäftigungseffekte erwartet.	Oktober 2013	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TUERKIYE VAKIFLAR BANKASI TAO	100.000.000,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie anpassung an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie anpassung an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	nein	keine Daten

Anlage 3b (Förderkredite) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielsetzung	Datum Maßnahmen- beginn (erster FZ-Vertrag)	Datum Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	erfolgreich (ja/nein)	Ex-Post-Evaluierung erfolgreich falls ja: Evaluierungsergebnis
Türkei	Kreditlinie Ressourceneffizienz über die TSKB	Mit dem Vorhaben wird über die türkische Türkiye Sınai Kalkınma Bankası AS (TSKB) eine Finanzierungsline für Investitionen privater Unternehmen im Bereich Energie- und Ressourceneffizienz zur Verfügung gestellt. Damit soll das Angebot an mittel- und langfristigen Finanzierungen für private Investitionen in Energieeffizienz, Prozesseffizienz und industrielles Recycling erweitert werden. Das Vorhaben trägt zur Verringerung der Energie- und Ressourcenintensität der türkischen Industrie und damit zur Reduzierung negativer Umwelt- und Klimaeffekte bei (übergeordnetes entwicklungspolitisches Ziel). Zielgruppe sind mittelgroße türkische Unternehmen im industriellen Sektor.	November 2013	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TUERKIYE SINAI KALKINMA BANK	100.000.000,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie sich an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die Endkreditnehmer direkt bei den teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie sich an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	nein	keine Daten
Türkei	Kreditlinie Ressourceneffizienz Phase II über die TSKB	Mit dem Vorhaben wird über die türkische Türkiye Sınai Kalkınma Bankası AS (TSKB) eine Finanzierungsline für Investitionen privater Unternehmen im Bereich Energie- und Ressourceneffizienz zur Verfügung gestellt. Damit soll das Angebot an mittel- und langfristigen Finanzierungen für private Investitionen in Energieeffizienz, Prozesseffizienz und industrielles Recycling erweitert werden. Das Vorhaben trägt zur Verringerung der Energie- und Ressourcenintensität der türkischen Industrie und damit zur Reduzierung negativer Umwelt- und Klimaeffekte bei (übergeordnetes entwicklungspolitisches Ziel). Zielgruppe sind mittelgroße türkische Unternehmen im industriellen Sektor.	Oktober 2014	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TUERKIYE SINAI KALKINMA BANK	150.000.000,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie sich an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie sich an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	nein	keine Daten
Türkei	KKMU Kreditlinie II Vakıfbank	Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung des Kreditumfeldes für KMU in der Türkei. Die Kreditlinie von EUR 200 Mio. an die staatliche Vakıfbank wird ein Beitrag zur Verbesserung des Zugangs der Zielgruppe zu Krediten für Investitionen als auch Working Capital geleistet, wodurch die Wettbewerbsfähigkeit der KMU gestärkt wird und positive Wachstums- und Beschäftigungseffekte erzielt werden.	Juni 2015	August 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	TUERKIYE SINAI KALKINMA BANK	200.000.000,00	nein	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie sich an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	Bei der Refinanzierung von Kreditlinien erfolgt die Gestaltung der Verträge an die teilnehmenden Banken. Die Banken entscheiden, ob sie sich an die Endkreditnehmer (z. B. nach der Bonität der Endkreditnehmer), welche Eigenanteile an den Investitionen diese erbringen müssen.	nein	keine Daten
Uruguay	Kollanzierung des Kombikraftwerks "Punta del Tigre B"	Die Energiematrix Uruguays diversifizieren und die Klimaintensität der heimischen Stromerzeugung verringern (SDG 7 und 13).	März 2013	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ADMIN NAC DE USINAS Y TRASMIS	54.108.371,10	nein	Nicht monetäre Partnerleistung: Umweltstandards sollten eingehalten werden und die Prüfung der Umwelt- und Sozialverträglichkeit sowie die Klimaprüfung positiv verlaufen.	Partnerleistung: Umweltstandards sollten eingehalten werden und die Prüfung der Umwelt- und Sozialverträglichkeit sowie die Klimaprüfung positiv verlaufen.	nein	keine Daten

Anlage 3b (Förderkredite) zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 3 bis 3h auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielsetzung	Maßnahmen- beginn (erster FZ-Vortrag)	Datum Maßnahmen- ende	Durchführungs- organisation	Durchführungsvereinbarung	Auftragswert (EUR)	Abschluss- bericht liegt vor (ja/nein)	Partnerleistungen vereinbart	erbracht	Ex-Post-Evaluierung erfolgreich (ja/nein)	falls ja: Evaluierungsergebnis
Uruguay	UTE Windpark Juan Pablo Terra	Über die Förderung des Ausbaus der Windenergie in Uruguay wird ein Beitrag zu einer unabhängigen und nachhaltigen Energieversorgung geleistet. Damit trägt das Vorhaben zu entwicklungspolitischen Zielen des globalen Klimaschutz (SDG 13) und zu SDG 7 bei.	August 2014	Dezember 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	ADMIN NAC DE USINAS Y TRASMIS	60.000.000,00	nein	monetär UTE sollte eine explizite Staatsgarantie der Republik Uruguay im Anspruch nehmen. Nicht monetär: Verabschiedung einer nationalen Umwelteinweisung der nationalen Umweltbehörde Bericht zur Bodenuntersuchungsstudie Bericht zur Standortbewertung Aktualisierte Windenergie-Bewertung des Projekts	monetär - ja nicht monetär - ja	nein	keine Daten
Vietnam	Nord Bach II - Wasser, Abwasser- und Abfallvorhaben	Verschärfung der Wasserversorgung und Abwasser- und Abfallentsorgung, Verringerung der Belastung der Oberflächengewässer und des Grundwassers, Verringerung der gesundheitlichen Gefährdung der Bevölkerung	Dezember 2012	Februar 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	VIETNAM SOZIALISTISCHE REP.	42.477.515,83	nein	Durchschnitt pro Standort (6 Standorte): 1,76 Mio. EUR (26% der Investitionskosten) nicht-monetär: Kosten für Personal, Räume, Arbeitsmittel etc. der Project Management Units	Durchschnitt pro Standort: 2,14 Mio. EUR (23%) nicht-monetär: erbracht	nein	keine Daten

Anlage 4 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 4 bis 4g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Maßnahmen- /Vorhabenbezeichnung	Laufzeit		Zuwendungsempfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)	Land
	von	bis			
Politische Bildung syrischer Flüchtlinge und der Gesellschaften ihrer Aufnahmefländer zur Stabilisierung und Entwicklung Jordaniens und des Libanon	01.01.2015	31.12.2020	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit	1.550.601,00	Naher und Mittlerer Osten n.a. (nur EL)
Förderung von Transparenz und Effizienz liberaler wirtschaftspolitischer Ansätze in MENA	01.01.2016	31.12.2020	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit	1.132.299,00	MENA-Region n.a.
Transformationsökonomie und Regionalisierung in Marokko	01.01.2017	31.12.2020	Hanns-Seidel-Stiftung e.V.	1.262.400,00	Afrika nördlich der Sahara n.a. (nur EL)
Ganzheitlicher Ansatz zur Reintegration von Opfern von Vertreibung in interkulturellen Territorien in Montes de Maria, Kolumbien	01.01.2015	31.12.2020	Hanns-Seidel-Stiftung e.V.	1.163.800,00	Südamerika n.a. (nur EL)
Maßnahmen zur Sonderinitiative "Stabilisierung und Entwicklung Nordafrika-Nahost" in Marokko (2015 - 2017) und Tunesien (2015 - 2020)	01.01.2015	31.12.2020	Heinrich-Böll-Stiftung e.V.	1.019.448,00	Afrika nördlich der Sahara n.a. (nur EL)
Maßnahmen zur Sonderinitiative "Stabilisierung und Entwicklung Nordafrika-Nahost" 2017 - 2020	01.01.2017	31.12.2020	Heinrich-Böll-Stiftung e.V.	569.179,00	Afrika nördlich der Sahara n.a. (nur EL)
Maßnahmen zur Sonderinitiative "Stabilisierung und Entwicklung Nordafrika-Nahost" in Jordanien 2018 - 2020	01.01.2018	31.12.2020	Heinrich-Böll-Stiftung e.V.	421.299,00	Naher und Mittlerer Osten n.a. (nur EL)
Länderprojekt Syrien - Irak (Sonderinitiative Nordafrika und Naher Osten - MENA II)	01.01.2017	31.12.2020	Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.	2.070.000,00	Naher und Mittlerer Osten n.a. (nur EL)
Regionalprogramm Politischer Dialog und Regionale Integration im Südlichen Mittelmeer (SI MENA 1)	01.01.2018	31.12.2020	Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.	1.774.200,00	Entwicklungsländer n.a.
Gesellschaftlichen Wandel im Nahen Osten und Nordafrika gestalten, Entwicklung einer gemeinsamen Vision	01.01.2016	31.12.2020	Rosa-Luxemburg-Stiftung e.V.	1.932.400,00	MENA-Region n.a.

Abkürzungen:

EL: Entwicklungsländer
n.a.: nicht aufteilbar

Anlage 7 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 7 bis 7g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Land	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förderzeitraum	Zuwendungs-empfänger	Zuwendungs-betrag (EUR)	Verwendungs-nachweis liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung						
Deutschland	Programm Servicestelle der Kommunen in der Einen Welt (SKEW) 2017-2020	Förderung des kommunalen Engagements	13.11.2017	31.12.2020	01.01.2017 - 31.12.2020	Engagement Global (EG)	16.480.879	nein

Anlage 8 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 8 bis 8g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Land	Maßnahmen-/Vorhabenbezeichnung Zielsetzung	Laufzeit		Zuwendungsempfänger	Zuwendungs- betrag (EUR)
		von	bis		
Albanien	Gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit in Albanien	01.01.2012	31.12.2020	Caritas International e.V.	2.601.691,00
Burundi	Gemeinwesenentwicklung und Stärkung der Selbsthilfestrukturen in prekären und ländlichen Gebieten Bujumbura	01.01.2012	31.12.2020	Caritas International e.V.	2.059.060,00
Ecuador, Kolumbien	Berufliche Ausbildung und psychosoziale Begleitung von Frauen und Mädchen in Kolumbien und Ecuador	01.01.2012	31.12.2020	Caritas International e.V.	2.982.639,00
Entwicklungsländer (regional n.a.)	Überregionaler Fachaustausch, Politikdialog und Vernetzung in der Erwachsenenbildung - GlobalAED (ab 2018)	01.01.2012	31.12.2020	DVV International e.V.	2.826.000,00
Indien	Modellprojekte zu Gemeinwesenarbeit in städtischen Brennpunkten	01.01.2012	31.12.2020	Caritas International e.V.	2.633.287,29
Mosambik	Unterstützung ländlicher Gemeinden in der Katastrophen- vorsorge für extreme Naturereignisse in Mosambik	01.10.2011	31.12.2020	Deutsches Rotes Kreuz e.V.	3.103.820,00

Abkürzungen:

n.a.: nicht aufteilbar

Anlage 10 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 10 bis 10g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Land	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förderzeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)	Verwendungs-nachweis liegt vor
	Titel	Zielsetzung						
Länder der OECD/DAC-Liste, Deutschland, Europa	ASA-Programm 2018-2020	Das ASA-Programm leistet einen Beitrag dazu, dass junge zukünftige Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträger mit unterschiedlichen gesellschaftlichen Hintergründen sich langfristig und wirksam als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft in Deutschland und Europa für eine global gerechte und nachhaltige Entwicklung engagieren.	19.12.2017	31.12.2020	01.01.2018-31.12.2020	Engagement Global	2.488.000	nein
Länder der OECD/DAC-Liste, Deutschland	weltwärts-Programm	Das weltwärts-Programm soll einen wichtigen Impuls für zivilgesellschaftliches Engagement und „Globales Lernen“ in unseren Partnerländern und in Deutschland geben sowie einen Beitrag für die entwicklungspolitische Nachwuchsförderung leisten. Ziel des weltwärts-Programms ist es, jungen Menschen eine bewusstenbildende, persönlichkeitsprägende Erfahrung im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit zu ermöglichen. Diese Erfahrung soll insbesondere auch junge Menschen aus einkommensschwachen Familien ermöglicht werden. Die DAJ zielt darauf ab, den gegenseitigen bzw. wechselseitigen partnerschaftlich gestalteten Jugendaustausch zwischen afrikanischen Ländern und Deutschland substantiell, qualitativ und quantitativ auszubauen und strukturell nachhaltig zu unterstützen.	15.12.2016	31.12.2020	01.12.2016 - 31.12.2020	Engagement Global	42.750.580	nein
Kenia	Förderung einer Exposure- und Dialogmaßnahme in Kenia	Religionen als Partner für Frieden, Sicherheit und Entwicklung in Kenia	02.10.2019	29.02.2020	15.02.2019 - 29.02.2020	Engagement Global	82.798	ja, vollständig

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben	Zielsetzung	Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
Bolivien, Chile, Ecuador, Kolumbien, Peru	Sparkassenpartnerschaftsprojekt "Verbesserung des nachhaltigen Zugangs zu Finanzdienstleistungen durch die Stärkung von Bildungs- und Verbandsstrukturen in Sudamerika"	Duale Ausbildung im (Mikro-) Finanzsektor, Stärkung des Fortbildungsangebots und Beratungsleistungen, Stärkung der Partnerverbände als zentrale Dienstleistungsanbieter und die Anhebung des Niveaus der finanziellen Grundbildung	19.12.2017	31.12.2020	01.01.2018-31.12.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	5.710.000
Botsuana	Berufsbildungspartnerschaft zwischen dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) und dem Orapa Training Centre (OTC) sowie der Botswana Chamber of Mines (BCM) in Botsuana (1. Phase)	Die Kooperation mit dem OTC als „Centre of Excellence“ für eine praxis- und bedarfsorientierte Berufsbildung führt unter Einbeziehung der Botswana Chamber of Mines (BCM) zu einem verstärkten Engagement des Privatsektors für die berufliche Aus- und Weiterbildung und unterstützt die weitere Verbreitung des dualen Ansatzes in Botsuana.	11.11.2016	09.06.2020	2016-2020	sequa gGmbH	864.900
Burundi, Kenia, Ruanda, Tansania, Uganda	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen dem Spectaris e.V. und der East African Health Platform in Ostafrika	Die East African Health Platform (EAHP) ist die zentrale Institution zur Meinungsbildung und Unterstützung aller Interessengruppen des Gesundheitssektors in Ostafrika und hier erster Ansprechpartner der EAC/des EAC-Sekretariats insbesondere im Rahmen der regionalen Integration.	26.10.2016	07.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	897.800
Deutschland, Frankreich	Konzipierung eines Gemeinschaftsvorhabens deutscher und französischer Handwerksorganisationen zur Qualifizierung von Handwerksmeistern für die internationale Entwicklungszusammenarbeit – „European Mastercraftsmen for International Cooperation (EMCI)“	Ziel des Vorprojekts ist die Vorbereitung, Prüfung und konkrete Konzipierung des angestrebten Gemeinschaftsvorhabens „European Mastercraftsmen for International Cooperation (EMCI)“.	26.09.2019	25.11.2020	2019-2020	sequa gGmbH	106.600

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben	Zielsetzung	Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
Ecuador	Berufsbildungspartnerschaft zwischen dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und Kammern, Verbänden und Einrichtungen der beruflichen Bildung in Ecuador (2. Phase)	Die Reform des Systems der beruflichen Bildung in Ecuador wird durch eine stärkere Praxisorientierung und Einbezug der Bedarfe der Wirtschaft unterstützt.	21.11.2016	28.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	1.162.700
Gambia	Sparkassenpartnerschaftsprojekt zur "Förderung von Unternehmensgründungen zur Bekämpfung von Fluchtursachen in Gambia"	Verbesserte Möglichkeiten für erfolgreiche Unternehmensgründungen, insbesondere für junge Erwachsene und Frauen, schaffen, um deren Teilnahme am Wirtschaftsleben zu fördern um damit einen Beitrag zur Schaffung von Arbeitsplätzen zu leisten und Fluchtursachen zu bekämpfen (zielgruppenorientierte Schulungsmaßnahmen im Bereich finanzieller Bildung, verbesserter Zugang zu Finanzierungsmitteln ermöglichen).	09.11.2018	30.09.2020	15.11.2018-30.09.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	715.000
Ghana, Gambia, Sierra Leone, Liberia	Stärkung der Kreditgenossenschaftsverbände in Ghana, Gambia, Sierra Leone und Liberia in ihrer Organisationsentwicklung (Regionalprojekt)	Oberziel: verbesserte finanzielle Inklusion bisher ausgeschlossener oder benachteiligter Bevölkerungsgruppen durch besseren Zugang zu Finanzdienstleistungen, um dadurch deren Teilnahme am Wirtschaftsleben zu fördern und einen Beitrag zur Armutsreduzierung zu leisten (Stärkung Kreditgenossenschaftsverbände in ihrer Organisationsentwicklung).	18.09.2018	30.06.2020	01.10.2018-30.06.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	1.694.000
Indien	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen dem Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA) und der Society of Indian Automobile Manufacturers (SIAM) sowie der Auto Component Manufacturing Association of India (ACMA)	Die Verbände der Automobilindustrie diskutieren ihre gemeinsamen Interessen, um die Herausforderungen des Sektors zu bewältigen und verfügen über Kapazitäten, um Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette entsprechendes Know-how und Dienstleistungen anzubieten.	01.12.2016	03.07.2020	2016-2020	sequa gGmbH	756.000

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben	Zielsetzung	Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
Indonesien	Sparkassenpartnerschaftsprojekt zur "Förderung eines dezentralisierten Finanzdienstleistungsangebotes der regionalen Entwicklungsbanken (BPD) in Indonesien"	Oberziel: Zugang der kleinsten, kleinen und mittleren Unternehmen (KKMU) in Indonesien zu adäquaten Finanzdienstleistungen zu verbessern, so die wirtschaftliche Entwicklung der einzelnen Provinzen zu fördern und zur Bekämpfung der Armut beizutragen (strategische und organisatorische Stärkung des BPD-Dachverbandes).	30.11.2018	31.03.2020	01.01.2019-31.03.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	580.000
Irak	Berufsbildungspartnerschaft zwischen den Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH, Internationaler Bereich Hof, und dem Planungsministerium der autonomen kurdischen Regionalregierung und deren Berufsausbildungszentren im kurdischen Nordirak (Erbil) (1. Phase)	Verbesserte und konsistente Basisberufsbildung erhöht die Nachfrage benachteiligter Jugendlicher nach technischen Berufen und bietet marktorientiertere Qualifikationen an.	11.08.2016	30.01.2020	2016-2020	sequa gGmbH	920.450
Jordanien	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen der German Water Partnership (GWP) und der Arab Countries Water Utilities Association (ACWUA) (1. Phase)	ACWUA unterstützt als Verband des Wassersektors effektiv den Know-how- und Informationsaustausch sowie dessen Transfer in der Region.	11.11.2016	28.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	770.000
Malawi	Berufsbildungspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer zu Köln und der Technical, Entrepreneurial and Vocational Education and Training Authority (TEVETA) in Kooperation mit weiteren berufsbildenden Einrichtungen sowie der verfassten Wirtschaft in Malawi (1. Phase)	Die Berufsbildung in Malawi orientiert sich in ausgewählten Gewerken verstärkt an den Bedarfen der Privatwirtschaft.	24.10.2016	25.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	770.000
Malawi	Sparkassenpartnerschaftsprojekt "Stärkung des Mikrofinanzsektors in Malawi"	Oberziel: Beitrag zur Stärkung der finanziellen Inklusion in Malawi durch ein zielgruppengerechtes Angebot im Bereich nachfragegerechter, bezahlbarer und für alle zugänglicher Finanzdienstleistungen für die ärmere Bevölkerung (Stärkung Mikrofinanzsektor).	20.09.2019	31.07.2020	01.11.2019-31.07.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	290.000

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
Marokko	Berufungspartnerschaft zwischen den Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH Internationaler Bereich Hof und Ausbildungszentren in Marokko (Marrakesch und Region Rabat-Salé-Kénitra) (1. Phase)	Zielsetzung Durch die qualitative Verbesserung der Berufs-ausbildung und die Einführung von Instrumenten, die den Übergang zwischen Schule und Berufs-ausbildung bzw. Berufsausbildung und Arbeitswelt erleichtern, ist die Beschäftigungsfähigkeit von Auszubildenden in den drei Ausbildungszentren verbessert.	21.10.2016	07.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	899.500
Marokko	Berufungspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main und den marokkanischen Partnern in Handwerkskammer Fès-Meknès und OFPPT (2. Phase)	Die Qualifikation und die Beschäftigungsfähigkeit von Handwerkern und Auszubildenden in der Region Fès-Meknès sind verbessert.	19.07.2016	17.06.2020	2016-2020	sequa gGmbH	800.000
Mexiko	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen dem Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI) in Kooperation mit dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. (LVI) und dem Bund Katholischer Unternehmer e.V. (BKU) und den Unternehmerverbänden Confederación Patronal de la República Mexicana (COPARMEX), Unión Social de Empresarios Mexicanos (USEM), Technologieclustern in Mexiko sowie mit Spitzenverbänden in Ländern der Alianza del Pacífico (2. Phase)	Die institutionellen Partner haben Kompetenzen zur Innovationsförderung, Wissenstransfer, Förderung nachhaltigen Unternehmertums und effektiven Interessenvertretung aufgebaut. In der Pilotregion Mexiko haben diese messbar und modellhaft zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer mexikanischer Unternehmen beigetragen.	31.03.2016	25.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	1.370.000
Namibia	Berufungspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main (HWK FRM) und der Namibia Training Authority (NTA) sowie der Namibia Chamber of Commerce and Industry (NCCI) (1. Phase)	Die Kompetenzen der Abgänger ausgewählter Berufsbildungseinrichtungen in der Projektregion sind in beispielhaften Berufen stärker an den Bedarfen der Unternehmen ausgerichtet.	16.11.2016	31.07.2020	2017-2020	sequa gGmbH	736.500

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
	Titel	Zielsetzung					
Namibia	Sparkassenpartnerschaftsprojekt mit der Mikrofinanzinstitution Kongalend in Namibia	Kongalend zu einer relevanten und nachhaltig etablierten Mikrofinanzinstitution weiter zu entwickeln, die Ersparnisse mobilisiert und Zugang zu produktiven Krediten eröffnet (Zugang der ärmeren Bevölkerungsschichten zu Finanzdienstleistungen verbessern).	15.06.2017	31.07.2020	01.08.2017-31.07.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	873.000
Sambia	Berufsbildungspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main (HWK FRM) und der Association of Building and Civil Engineering Contractors (ABCEC) in Sambia (1. Phase)	Die Qualifikation und die Beschäftigungsfähigkeit von Berufsbildungsabsolventen in ausgewählten Bauberufen sind durch ein Modell praxisorientierter und dual verzahnter Ausbildungsmaßnahmen verbessert.	07.11.2016	30.04.2020	2016-2020	sequa gGmbH	1.010.600
Sambia	Stärkung der finanziellen Grundbildung in Sambia	Oberziel: grundlegendes Wissen für den Umgang mit Finanzdienstleistungen bereitstellen, um den Zugang und damit deren Nutzung zu verbessern (verbesselter Zugang zu Finanzdienstleistungen bisher ausgeschlossen oder benachteiligter Bevölkerungskreisen, Teilnahme am Wirtschaftsleben ermöglichen).	29.08.2017	31.12.2020	01.11.2017-31.12.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	1.862.000
Südafrika	Berufsbildungspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer (HWK) Erfurt und Berufsbildungseinrichtungen in Südafrika (1. Phase)	Die Qualifikation und Beschäftigungsfähigkeit der Absolventen der beruflichen Aus- und Weiterbildung in der Region sind in ausgewählten Gewerken verbessert.	24.11.2016	08.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	984.000
Tansania	Berufsbildungspartnerschaft zwischen dem Saar-Lor-Lux Umweltzentrum der Handwerkskammer des Saarlands und Berufsbildungseinrichtungen der Orthopädietechnik in Tansania (1. Phase)	Die Qualität und Verfügbarkeit medizinisch-technischer Versorgungsdienstleistungen im Bereich der Orthopädietechnik ist erhöht.	21.11.2016	04.05.2020	2016-2020	sequa gGmbH	1.007.190

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
	Titel	Zielsetzung					
Tansania	Berufsbildungspartnerschaft zwischen dem Westdeutschen Handwerkskammertag (WHKT) und der Vocational Education and Training Authority (VETA) in Kooperation mit dem Privatsektor in Tansania (1. Phase)	An ausgewählten Standorten in Tansania wird durch den von VETA eingeführten dualen Ausbildungsgang „Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik“ sowie durch praxisorientierte Ausbildungsmodule in Nachertetechnik und Mechanik die Qualifizierung von Mechanikern und Landwirten verbessert.	24.03.2017	30.10.2020	2017-2020	sequa gGmbH	1.074.328
Tansania (Sansibar)	Berufsbildungspartnerschaft zwischen dem Ausbildungsverband Teltow e.V. – Bildungszentrum der IHK Potsdam und der Zanzibar National Chamber of Commerce, Industry & Agriculture (ZNCCIA) sowie der Vocational Training Authority (VTA) und weiteren Einrichtungen der beruflichen Bildung in Sansibar (1. Phase)	Durch den Einsatz von fachlich und methodisch kompetenten Ausbilder/-innen und die Einbeziehung des Privatsektors über ZNCCIA hat sich die Ausbildungssituation an vor allem staatlichen Ausbildungszentren der VTA und in der betrieblichen Ausbildung verbessert.	24.03.2017	14.08.2020	2017-2020	sequa gGmbH	949.500
Togo	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen der Handwerkskammer zu Köln und Einrichtungen der verfassten Wirtschaft in Togo (1. Phase)	Die nationale Interessensvertretung sowie regionale Handwerkskammern leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU und Handwerkern in Togo.	25.04.2016	31.01.2020	2016-2020	sequa gGmbH	930.850
Ukraine	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen der Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und ukrainischen Industrie- und Handelskammern (1. Phase)	Ukrainische KMU profitieren vom verbesserten Dienstleistungsangebot der am Projekt teilnehmenden Kammern und einem gestärkten Kam-mernetzwerk	18.03.2016	23.06.2020	2016-2020	sequa gGmbH	1.367.000
Ukraine	Berufsbildungspartnerschaft zwischen dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH und Berufsbildungseinrichtungen in der Ukraine (1. Phase)	Die lokalen Beschäftigungschancen in zwei besonders stark von Abwanderung betroffenen Pilotregionen (Lemberg und Wolhynien) werden durch eine verbesserte Kooperation von Unternehmen und Berufsschulen für die Einführung neuer Ausbildungsinhalte in ausgewählten Berufsbildern erhöht.	08.04.2016	24.06.2020	2016-2020	sequa gGmbH	1.200.000

Anlage 11 zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 11 bis 11g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Förder-Zeitraum	Zuwendungs-empfänger	Höhe der Zuwendung (EUR)
	Titel	Zielsetzung					
Ukraine	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen dem Bildungswerk Mecklenburg-Vorpommern e.V. (BWMV) und regionalen Arbeitgeberverbänden in der Ukraine (1. Phase)	Die regionalen Arbeitgeberverbände sind als Sozialpartner gestärkt und tragen zur Wettbewerbsfähigkeit von KMU in der Ukraine bei.	05.05.2017	22.09.2020	2017-2020	sequa gGmbH	1.008.900
Vietnam	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen der German Water Partnership e.V. (GWP) und der Vietnam Water Supply and Sewerage Association (VWSA) (2. Phase)	VWSA vertritt die Belange seiner Mitglieder kompetent und unterstützt effektiv den Know-how-Transfer im Sektor.	11.05.2016	27.01.2020	2016-2020	sequa gGmbH	849.400
	Sparkassenpartnerschaftsprojekt "Strategien der finanziellen Bildung für Retailbanken"	Oberziel: finanzielle Grundbildung der lokalen Bevölkerung zu verbessern, um dadurch deren mündige Teilhabe am Wirtschaftskreislauf zu ermöglichen (ausgewählte Retailbanken bei der Aufstellung einer Strategie zur finanziellen Bildung unterstützen).	29.05.2019	31.03.2020	01.06.2019-31.03.2020	Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.	136.000

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung / Beauftragung	Datum der Beendigung	Zuwendungs- empfänger / Durch- führungsorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnach- weis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung					
Afrika n.a.	Matching Grant Facility (MGF) - Phase II (BM)	Ziel der Einrichtung der Matching Grant Fazilität ist die Förderung von landwirtschaftlichen Klein-, Klein- und Mittleren Agrarunternehmen durch Investitionszuschüsse, und dadurch die Erreichung einer erhöhten Produktion und Wohlfahrt.	01.04.2018	31.10.2019	Kreditanstalt für Wiederaufbau	1.700.000,00	ja, vollständig
Afrika n.a.	Fazilität zur Finanzierung landwirtschaftlicher Wertschöpfungsketten / AgDevCo (BM) - Matching Grant Facility	Ziel der Einrichtung der Matching Grant Fazilität ist die Förderung von landwirtschaftlichen Klein-, Klein- und Mittleren Agrarunternehmen durch Investitionszuschüsse, und dadurch die Erreichung einer erhöhten Produktion und Wohlfahrt.	15.12.2014	30.04.2015	Kreditanstalt für Wiederaufbau	2.000.000,00	ja, vollständig
Alle Entwicklungsländer	Weitreuhandfonds für Kulturpflanzenvielfalt	Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur langfristigen Ernährungsicherheit und Armutsreduktion durch den Erhalt und die nachhaltige Nutzung pflanzengenetischer Ressourcen (Impact). Ziel des Vorhabens ist es, einen Beitrag zum nachhaltigen Betrieb von nationalen und internationalen Saatgutbanken und zu deren effizientem Management zu leisten (Outcome).	31.12.2015	31.12.2019	Kreditanstalt für Wiederaufbau	25.000.000,00	ja, vollständig
Äthiopien	Förderung einer nachhaltigen Existenzgrundlage für die Bevölkerung durch agroökonomische Maßnahmen, Wasser- und Gesundheitsversorgung in 11 Bezirken des Distrikts Gawo Kebe	Siehe Projektbezeichnung	12/2015	04/2020	Stiftung Menschen für Menschen - Kartheinz Böhm's Äthiopienhilfe	770.906,00	ja, vollständig

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Bewilligung	Datum der Beendigung	Zuwendungs-empfänger / Durchführungsorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnachweis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung					
Benin	Ländliche Finanzierung Benin	Ziel der FZ-Maßnahme ist die Verbesserung des Zugangs zu angepassten ländlichen Finanzdienstleistungen zur Steigerung der Produktivität kleinster, kleiner und mittlerer Unternehmen (KKMU) im ländlichen Raum in Benin.	01.01.2016	31.12.2019	Kreditanstalt für Wiederaufbau	10.900.000,00	ja, vollständig
Burundi	Förderung kleinbäuerlicher Produktion und kleinunternehmerischer Aktivitäten zur Erreichung von Ernährungssicherheit in Cibitoke und Bubanza	Siehe Projektbezeichnung	06/2015	06/2019	Oxfam Deutschland e.V.	337.364,00	ja, vollständig
Burundi	Ernährungssicherung durch Anpassung an den Klimawandel in fünf Anrainergemeinden des Kibira National Parks, Burundi	Siehe Projektbezeichnung	01/2016	12/2019	ADRA Deutschland e.V.	1.930.813,00	ja, vollständig
Entwicklungsländer (regional n.a.)	SDG 2 - kein Hunger, wir leben nachhaltig	SDG 2, kein Hunger, wir leben nachhaltig	01.08.2019	31.12.2020	Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF)	396.950,00	nein
Entwicklungsländer (regional n.a.)	Lancet for Agriculture, Identifizierung und Konsensbildung für nachhaltige Produktivitätssteigerung für SDG2	Hunger nachhaltig beenden	01.01.2018	31.12.2020	International Food Policy and Research Institute (IFPRI)	343.296,00	nein
Entwicklungsländer (regional n.a.)	Global Nutrition Report 2018 - 2020	Deutscher Beitrag zur Erstellung, Veröffentlichung und Verbreitung des Global Nutrition Reports 2018 - 2020	05.12.2018	31.12.2020	DI International Ltd.	1.000.000,00	nein
Entwicklungsländer (regional n.a.)	Lancet for Agriculture, Identifizierung und Konsensbildung für nachhaltige Produktivitätssteigerung für SDG2	Hunger nachhaltig beenden	01.01.2018	31.12.2020	International Food Policy and Research Institute (IFPRI)	2.231.441,00	nein

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Beauftragung / Bewilligung	Datum der Beendigung	Zuwendungs-empfänger / Durchführungsorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnachweis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung					
Entwicklungsländer (regional n.a.)	Wissenschaftskooperation beim Scaling up Nutrition (SUN) Netzwerk	Das Vorhaben fördert die Verbindung von Wissenschaft, politischen Entscheidungsträgern und Implementieren in Ländern, die sich der SUN-Bewegung angeschlossen haben. Die Kapazitäten der SUN-Länder bei Planung und Implementierung ihrer priorisierten Ernährungsmaßnahmen sollen gestärkt und somit ein signifikanter Beitrag für die Implementierung der SUN-Strategie und Roadmap 2016-2020 geleistet werden.	20.12.2016	30.04.2020	International Food Policy and Research Institute (IFPRI)	150.000,00	ja, unvollständig
Entwicklungsländer (regional n.a.)	Wege aus extremer Armut, Vulnerabilität und Ernährungsunsicherheit	Identifizierung vom umsetzungstauglichen Handlungsempfehlungen zur besseren Erreichung extrem armer, vulnerabler und ernährungsunsicherer Bevölkerungsgruppen durch die staatliche deutsche Entwicklungszusammenarbeit.	01.10.2015	31.08.2020	Universität Duisburg-Essen (INEF)	1.221.105,00	nein
Ghana	Ensure greater environmental sustainability and equity in Ghana's fishing sector	Das Vorhaben zielt darauf ab, nachhaltige Fischereimethoden zu stärken, der illegalen, ungemeldeten und unregulierten (IUU) Fischerei vorzubeugen, die Interessensvertretung von Kleinfischern zu stärken und alternative Einkommensquellen für Fischereigemeinden zu fördern.	20.12.2017	31.12.2020	Environmental Justice Foundation	384.900,00	ja, vollständig

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben	Zielsetzung	Datum der Beauftragung / Bewilligung	Datum der Beendigung	Zuwendungs-empfänger / Durchführungsorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnachweis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
Indien	Klimaanpassung und Bodenrehabilitierung in Wassereinzugsgebieten	Stärkung der Anpassungsfähigkeit der Kleinbauern an Marginalstandorten gegenüber Klimawandel bzw. -variabilität durch eine Verbesserung und nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen Boden und Wasser. Rehabilitierung von 40.000 ha. Ertragssteigerungen von 20%. Vorhaben im Aktionsfeld 5 Schutz natürlicher Ressourcen der SEWOH.	31.12.2015	31.12.2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	10.000.000,00	nein
Kambodscha	Verbesserung der Lebensgrundlagen und Ernährungssicherung ehemals landloser und landarmer Haushalte in Kambodscha	Das Projekt Verbesserung der Lebensgrundlagen und Ernährungssicherung ehemals land loser und landarmer Haushalte hat folgendes Ziel, Die Lebensgrundlagen und die Ernährungssicherung der Landempfänger in den Provinzen sind nachhaltig verbessert. Das Vorhaben unterstützt die landlose Bevölkerung 'beim Aufbau einer Lebensgrundlage auf dem neu erhaltenen Land	01.10.2014	30.09.2020	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	800.000,00	nein
Kambodscha	Verbesserung der Lebensgrundlagen und Ernährungssicherung ehemals landloser und landarmer Haushalte in Kambodscha	Das Projekt Verbesserung der Lebensgrundlagen und Ernährungssicherung ehemals land loser und landarmer Haushalte hat folgendes Ziel, Die Lebensgrundlagen und die Ernährungssicherung der Landempfänger in den Provinzen sind nachhaltig verbessert. Das Vorhaben unterstützt die landlose Bevölkerung 'beim Aufbau einer Lebensgrundlage auf dem neu erhaltenen Land	01.10.2014	30.09.2020	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	1.800.000,00	nein

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben	Zielsetzung	Datum der Beauftragung / Bewilligung	Datum der Beendigung	Zuwendungs-empfänger / Durchführungorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnachweis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
Kambodscha	Verbesserung der Lebensgrundlagen und Ernährungssicherung ehemals landloser und landarmer Haushalte in Kambodscha	Das Projekt Verbesserung der Lebensgrundlagen und Ernährungssicherung ehemals land loser und landarmer Haushalte hat folgendes Ziel. Die Lebensgrundlagen und die Ernährungssicherung der Landempfänger in den Provinzen sind nachhaltig verbessert. Das Vorhaben unterstützt die landlose Bevölkerung beim Aufbau einer Lebensgrundlage auf dem neu erhaltenen Land	01.10.2014	30.09.2020	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	2.900.000,00	nein
Kongo, Dem. Rep.	Integriertes multisektorales Ernährungssicherungsprogramm für die ländliche Bevölkerung auf dem Hochplateau von Minembwe/DR Kongo	Siehe Projektbezeichnung	09/2015	12/2019	Oxfam Deutschland e.V.	509.217,00	ja, vollständig
Kongo, Dem. Rep.	Stärkung der Ernährungssicherheit und der Gesundheits- und Ernährungsmaßnahmen für Gemeinden in Masereka (Lubero Territorium)	Siehe Projektbezeichnung	12/2015	06/2019	World Vision Deutschland e.V.	890.000,00	ja, vollständig
Kongo, Demokratische Republik	Langfristige Stärkung der Resilienz, Minderung von Konflikten, Stärkung der Existenzgrundlagen von Flüchtlingen, Rückkehrern, ansässiger Bevölkerung	Ziel des Vorhabens ist, die Ernährungssicherheit von Dorfgemeinschaften im Territorium Masisi langfristig zu stabilisieren und ihren sozioökonomischen Status nachhaltig zu verbessern. Zielgruppe des Projektes sind die Bewohner von ca. 8 Dörfern in der Region Kitchanga – Mweso mit einer Bevölkerung von ungefähr 51.400 Personen. Ca. 15% der Dorfbewohner sind Rückkehrer. Hinzu kommen mindestens 60.000 interne Vertreibene, die in Flüchtlingscamps oder Gastfamilien leben. Die gesamte Bevölkerung der Zieldörfer profitiert von Infrastrukturmaßnahmen, Dorfentwicklungsplänen und Konfliktlösungen	04.07.2016	30.04.2020	Deutsche Welthungerhilfe e.V.	3.500.000,00	nein

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Beauftragung / Bewilligung	Datum der Beendigung	Zuwendungs-empfänger / Durchführungorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnachweis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung					
Kongo, Demokratische Republik	Integrierte ländliche Übergangshilfe für die kleinbäuerliche Bevölkerung auf dem schwer zugänglichen Hochplateau von Itombwe	Ziel des Vorhabens ist der Wiederaufbau von öffentlicher Infrastruktur und Stärkung der Resilienz für die von Konflikt und Vertreibung betroffene ländliche Bevölkerung auf dem Hochplateau Itombwe-Savanne - Die Bevölkerung kann ihre Nahrung wieder nachhaltig selbst produzieren, diversifizieren und Überschüsse vermarkten. Zusätzlich sollen u.a. der Marktzugang sowie Zugang zu Trinkwasser und sanitären Anlagen verbessert werden durch instandgesetzte Wege, Quelleneinfassungen und Bau von Toiletten und Duschcabins	01.05.2016	31.03.2020	Oxfam Deutschland e.V.	1.400.000,00	ja, vollständig
Somalia	Förderung von nachhaltiger ländlicher Entwicklung, Somalia	Siehe Projektbezeichnung	10/2015	09/2019	Deutsche Welthungerhilfe e.V.	1.467.672,50	ja, vollständig
Somalia	Resiliente Landwirtschaft, Somalia	Siehe Projektbezeichnung	10/2015	09/2019	Deutsche Welthungerhilfe e.V.	1.002.825,30	ja, vollständig
Somalia	Verbesserung der Ernährungssicherung und Stärkung der Widerstandsfähigkeit von Frauen und Kindern in 10 flussnahen Dörfern im Beledweyne Distrikt, Hiraaan Region	Siehe Projektbezeichnung	01/2016	12/2019	action medeor e.V.	736.405,97	ja, vollständig
Südsudan	Integration von Nahrungsmittel- und Basisgesundheitsversorgung	Siehe Projektbezeichnung	01/2016	12/2019	AMREF - Gesellschaft für Medizin und Forschung in Afrika e.V.	599.700,00	ja, vollständig
Südsudan	Von der Humanitären Krise über den Wiederaufbau zu einer nachhaltigen ökonomischen Entwicklung in Warap State, Südsudan	Siehe Projektbezeichnung	01/2016	03/2019	HelpAge Deutschland e.V.	742.230,00	ja, vollständig
Südsudan	Nachhaltige Förderung ernährungssensitiver Landwirtschaft und sozioökonomischer Kapazitäten der Bevölkerung (besonderer Fokus vulnerable Gruppen)	Siehe Projektbezeichnung	09/2015	08/2019	Malteser Hilfsdienst e.V. Malteser International	1.199.765,00	ja, vollständig

Anlage 12a zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum der Beauftragung / Bewilligung	Datum der Beendigung	Zuwendungs-empfänger / Durchführungsorganisation	Höhe der Zuwendung / Auftragswert (EUR)	Verwendungsnachweis bzw. Abschlussbericht liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung					
Weltweite Maßnahmen	Initiative für Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit unserer Ernährungssysteme	Ziel der Food Forever Initiative ist es, die öffentliche Aufmerksamkeit und das Bewusstsein für die Bedeutung der landwirtschaftlichen Biodiversität für eine verbesserte und globale Ernährungssicherheit zu steigern. Die Vision und der Rahmen für die Food Forever Initiative ist durch das Ziel 2.5 für die nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (The United Nations Sustainable Development Goal, SDG) definiert. Dieses Ziel trägt der Wichtigkeit und dem Schutz der Artenvielfalt in der Landwirtschaft Rechnung.	01.01.2018	31.12.2020	The Crop Trust	800.000,00	ja, vollständig

Abkürzungen: n.a.: nicht aufteilbar

Anlage 12b zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Titel	Maßnahme / Vorhaben		der Beauftragung / Bewilligung	Datum		Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Zuwendungshöhe bzw. Auftragswert (EUR)
		Zielsetzung			des Maßnahmenbeginns	der Maßnahmenbeendigung			
Äthiopien	Regionales UNHCR Vorhaben in Ostafrika: hier Äthiopien	Verbesserung der sozio-ökonomischen Entwicklung von Flüchtlingen sowie aufnehmenden Gemeinden inner- und außerhalb von Flüchtlingslagern in Äthiopien, Sudan und Uganda		Mai 2016	Mai 2016	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNHCR	3.000.000,00
Guatemala	Vorstudie zu einem möglichen ZFD-Engagement von Brot für die Welt in Zentralamerika	Sondierung für ein mögliches ZFD-Projekt in Guatemala/Zentralamerika		Juli 2020	Juli 2020	Dezember 2020	Brot für die Welt		14.087,00
Jordanien	Beschäftigungsintensive Investitionsprogramme für Jordanier und syrische Flüchtlinge in Jordanien	Stärkung der Resilienz durch Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten für Flüchtlinge und Mitglieder aufnehmender Gemeinden in Jordanien durch arbeitsintensive Infrastrukturmaßnahmen.		September 2017	Oktober 2017	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	INTERNATIONAL LABOUR ORGANIZATION	10.000.000,00
Jordanien	Finanzierung von Lehrergehältern für die Unterrichtung von syrischen Flüchtlingskindern in Jordanien	Finanzierung der Gehälter von bis zu 5.798 Lehrkräften und ergänzendem Personal (im Schuljahr 2017/2018) für die Unterrichtung von syrischen Flüchtlingskindern im formalen jordanischen Schulwesen. Durch das Vorhaben wurde ein Beitrag zur Unterrichtung von ca. 130.000 syrischen Flüchtlingskindern geleistet.		Juli 2017	Juli 2017	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANIEN	20.000.000,00
Jordanien	Finanzierung von Lehrergehältern für die Unterrichtung von syrischen Flüchtlingskindern in Jordanien III	Finanzierung von 2018/2019 für die Unterrichtung von syrischen Flüchtlingskindern im formalen jordanischen Schulwesen.		September 2018	September 2018	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANIEN	20.000.000,00
Jordanien	UNICEF Jordanien, Unterstützung des Bildungssektors durch syrische Flüchtlinge	Durch die Möglichkeit zum Freiwilligendienst in Schulen und in non-formalen Lernzentren (den sog. „Makani-Zentren“) sollen die Lebensbedingungen syrischer Flüchtlinge verbessert werden (Modulziel 1). Darüber hinaus sollen die Qualität der insbesondere an Doppelschichtschulen und in non-formalen Lernzentren angebotenen Bildungsmaßnahmen durch den Einsatz der syrischen Flüchtlinge verbessert und die Schülerzahlen durch Abbau von Zugangsbarrieren erhöht werden (Modulziel 2).		November 2017	Dezember 2017	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	6.000.000,00
Jordanien	Trinkwasserversorgung syrischer Flüchtlinge und aufnehmender Gemeinden (Aqib-Pipeline)	Mit der FZ-Maßnahme soll die Versorgung der einheimischen Bevölkerung und der syrischen Flüchtlinge im Norden Jordaniens mit hygienisch unbedenklichem Trinkwasser verbessert werden und damit Konflikte vorgebeugt werden (Ziel des FZ-Moduls).		Dezember 2014	Februar 2015	März 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	KOENIGREICH JORDANIEN	13.000.000,00
Libanon	IRC Libanon: Verbesserung der Lebensbedingungen und Stärkung der Resilienz von Flüchtlingen und aufnehmenden Gemeinden	Übergeordnetes Ziel der FZ-Maßnahme ist es, die Lebensbedingungen, insbesondere die sozioökonomischen Verhältnisse syrischer Flüchtlinge und wirtschaftlich schwacher Mitglieder der aufnehmenden libanesischen Gemeinden (Zielgruppe) spürbar zu verbessern.		März 2017	April 2017	Juni 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE	10.000.000,00

Anlage 12b zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben			Datum der Beauftragung / Bewilligung	Datum des Maßnahmenbeginns	der Maßnahmenbeendigung	Durchführungsorganisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungsvereinbarung	Zuwendungshöhe bzw. Auftragswert (EUR)
	Titel	Zielsetzung							
N/Mittl. Osten	UNRWA - Basisdienstleistungen im Kontext der Syrienkrise im Libanon und Jordanien	Resilienz der palästinensischen Flüchtlinge stärken und ihren Zugang zu Basisdienstleistungen (Bildung und Gesundheit) aufrechterhalten.	Dezember 2018	Dezember 2018	September 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	United Nations Relief and Works Agency (UNWRA)	15.000.000,00	
Südamerika na (nur EL)	Ganzheitlicher Ansatz zur Reintegration von Opfern von Vertreibung in interkulturellen Territorien in Montes de Maria, Kolumbien	Projektziel ist die soziale Stabilisierung der Konfliktregion Montes de Maria mittels Aktivierung des Human- und Sozialkapitals und der Vermittlung von Fähigkeiten zur nachhaltigen Einkommenserzielung. Dazu sollen die demokratische/zivilgesellschaftliche Beteiligung und der Friedensdialog sowie eine nachhaltige ländliche Entwicklung gefördert werden.	April 2015	April 2015	Dezember 2020	Hanns-Seidel-Stiftung e.V.	Planeta Paz, Ayuda en Acción (NGO)	1.163.800,00	
Sudan	Regionales UNHCR Vorhaben in Ostafrika: hier Sudan	Verbesserung der sozio-ökonomischen Entwicklung von Flüchtlingen sowie aufnehmenden Gemeinden inner- und außerhalb von Flüchtlingslagern in Äthiopien, Sudan und Uganda	Mai 2016	Mai 2016	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNHCR	9.000.000,00	
Südsudan	Stabilisierung der Lebensgrundlagen von Rückkehrern, IDPs und ortsansässiger Bevölkerung in den Equatorias und der GPAA	Die Lebensgrundlagen der Rückkehrenden, Binnenvertriebenen und der ortsansässigen Bevölkerung in den Equatorias sind stabilisiert	Dezember 2014	November 2014	April 2020	Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ)	Ministry of Agriculture and Food Security	14.000.000,00	
Türkei	Building Resilience through Initiatives Defining Growth potential of Economic Solutions for Syrians in Turkey (BRIDGES)	Förderung der beruflichen Bildung von Syrischen Flüchtlingen in der Türkei sowie Stärkung der wirtschaftlichen und sozialen Selbständigkeit von syrischen Flüchtlingen in der Türkei;	Oktober 2017	November 2017	Juli 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	DANISH REFUGEE COUNCIL	8.000.000,00	
Türkei	UNICEF-Unterstützung für freiwillige syrische Lehrer in der Türkei	Ziel des FZ-Vorhabens ist es, verbesserten Zugang zu Schulbildung für syrische Flüchtlingskinder sowohl in Lagern als auch in den aufnehmenden türkischen Gemeinden zu sichern.	Juli 2017	August 2017	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	61.000.000,00	
Türkei	Unterstützung für freiwillige syrische Lehrer in der Türkei (Phase 3b)	Ziel des FZ-Vorhabens ist es, verbesserten Zugang zu Schulbildung für syrische Flüchtlingskinder sowohl in Lagern als auch in den aufnehmenden türkischen Gemeinden zu sichern.	September 2018	Dezember 2018	April 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	32.000.000,00	
Türkei	Produktion und Vermarktung von Handwerk und Handarbeiten (Cash for Work) in der Türkei	Die wirtschaftlichen Lebensbedingungen von syrischen Flüchtlingen und der bedürftigertürkischen Bevölkerung in den Aufnahmegemeinden haben sich temporär verbessert.	April 2016	April 2016	November 2020	Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ)	Presidential Office	24.700.000,00	
Türkei	Abfallentsorgung und Recycling, Instandsetzung kommunaler Infrastruktur (Cash for Work) in der Türkei	Der Zugang von Flüchtlingen und bedürftigen Haushalten aus Aufnahmegemeinden zu temporärerEinkommensgenerierung ist verbessert.	April 2016	April 2016	März 2020	Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ)	Prime Ministers Office	25.310.400,00	

Anlage 12b zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Titel	Maßnahme / Vorhaben Zielsetzung	Beauftragung / Bewilligung	Datum		Durchführungs- organisation	Durchführungspartner gemäß Durchführungs- vereinbarung	Zuwendungs- höhe bzw. Auftragswert (EUR)
				des Maßnahmen- beginns	der Maßnahmen- beendigung			
Uganda	Regionales UNHCR Vorhaben in Ostafrika: hier Uganda	Verbesserung der sozio-ökonomischen Entwicklung von Flüchtlingen sowie aufnehmenden Gemeinden inner- und ausserhalb von Flüchtlingslagern in Äthiopien, Sudan und Uganda	Mai 2016	Mai 2016	Mai 2020	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNHCR	3.000.000,00

Anlage 12c zur Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 12 bis 12g auf die Kleine Anfrage „Im Jahr 2020 abgeschlossene Maßnahmen und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit“ (Bundestagsdrucksache 19/26471)

Partnerland / Partnerländer	Maßnahme / Vorhaben		Datum		Durchführungs-organisation	Durchführungs-partner gemäß Durchführungsvereinbarung	Zuwendungs-höhe bzw. Auftragswert (EUR)	Abschluss-bericht liegt vor (ja/nein)
	Titel	Zielsetzung	der Beauftragung / Bewilligung	des Maßnahmen-begins				
Jemen	Resilienzprogramm beschäftigungsintensive Maßnahmen	Ziel der FZ-Maßnahme ist es, einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen für arme Bevölkerungsgruppen v.a. in ländlichen Gebieten zu leisten. Dies soll durch die armutsorientierte Bereitstellung von Basisinfrastruktur mit der Cash for Work Methode erreicht werden.	November 2014	Oktober 2016	Kreditanstalt für Wiederaufbau	SOCIAL FUND FOR DEVELOPMENT	5.000.000,00	ja
Marokko	Stärkung von ausgewählten Kommunen im Umgang mit Migration und Flucht	Voraussetzungen für konfliktvorbeugende soziale, kulturelle und wirtschaftliche Integration durch die ausgewählten Kommunen sind geschaffen	31.10.2014	01.01.2015	GIZ	Ministerium für Auslands-marokkaner	3.500.000,00	ja
Naher und Mittlerer Osten	"UNICEF Syrien, Krisenprogramm Wasser"	Verbesserung der Lebensbedingungen und der gesundheitlichen Situation von konfliktbetroffenen Kindern und deren Familien durch Verbesserung des Zugangs zu sauberem Trinkwasser und Sanitärleistungen	Dezember 2015	Dezember 2015	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	8.000.000,00	ja
Naher und Mittlerer Osten	UNICEF Syrien, Krisenprogramm Wasser II	Verbesserung der Basisinfrastruktur und Zugang der Flüchtlinge in Kommunen und Lagern zu Basisinfrastruktur und Livelihoods	Dezember 2016	Januar 2017	Kreditanstalt für Wiederaufbau	UNICEF	5.000.000,00	ja

